



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 26/2022 30. Juni 2022

48. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Wikipedia

Konzert Kirche St. Laurentius 3. Juli, 17 Uhr -
Ein deutsches Requiem von Johannes Brahms



Foto: Stadtwerke Gaggenau

E-Mobilitätsforum am 2. Juli
11 bis 17 Uhr am Annemasseplatz



Foto: Reinhold Bauer



15. – 16. Juli
Marktplatz Gaggenau

■ Live Musik ■ DAIMLER TRUCK
■ Open Air ■ GAGGENAU
■ Streetfood



Foto: TBR Rotenfels

Sommerfest Panthers Gaggenau
3. und 4. Juli Festhalle Bad Rotenfels

Marktplatz Gaggenau

Platzkonzert der Vereine
„Ottenau präsentiert sich“
mit Musik, Gesang, Tanz-Show und Bewirtung

Freitag, 1. Juli
17 bis 22 Uhr

(entfällt bei Regen)

Einkaufsabend
in der Innenstadt bis 21 Uhr

Eine Veranstaltung von
Stadt Gaggenau
Musikausschuss Gaggenau
Ottenauer Vereinsgemeinschaft



Foto: StVw

GAGGENAU

MUSIKAUSSCHUSS
GAGGENAU
EINGETRAGENER VEREIN

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstes-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 2./ Sonntag, 3. Juli

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim, 07229 185980

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 2. Juli

Kreuz-Apotheke, Lange Straße 37, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 25502

Sonntag, 3. Juli

Neue-Apotheke, Wilhelm-Drapp-Straße 23, Baden-Baden (Oos) 07221 973960

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Zwei erste Preisträger beim Realisierungswettbewerb für Realschule und Schulzentrum

Nach über neun Stunden Beratung gab es zwei Gewinner beim „kombinierten städtebaulichen Ideen- und hochbaulichen Realisierungswettbewerb Campus Dachgrub“. Hinter dem komplizierten Titel verbirgt sich ein Ideenwettbewerb für Architekten und Planer, die eine Vision entwickeln sollten, die sowohl die Sanierung und Erweiterung der Realschule wie auch die weitere zukünftige Entwicklung des kompletten Schulzentrums beinhaltet.

„Ich bin glücklich, dass wir den Wettbewerb durchgeführt haben“, resümierte Oberbürgermeister Christof Florus nach der Preisgerichtssitzung. Schließlich liegen nun „unwahrscheinlich gute Lösungen auf dem Tisch“. Die Idee für den Wettbewerb hatte der städtische Leiter des Hochbauamtes, Jürgen Lauten. Der Architekt sah in dem kombinierten Wettbewerb die Chance, eine Basis für die zukünftige Entwicklung des gesamten Schulzentrum-Areals zu schaffen. „So stellen wir sicher, dass jeder weitere Schritt sich harmonisch ins Gesamtkonzept und damit in das Bild des Campus einfügt“, erklärt er.

13 Preisrichter und neun Wettbewerbsteilnehmer

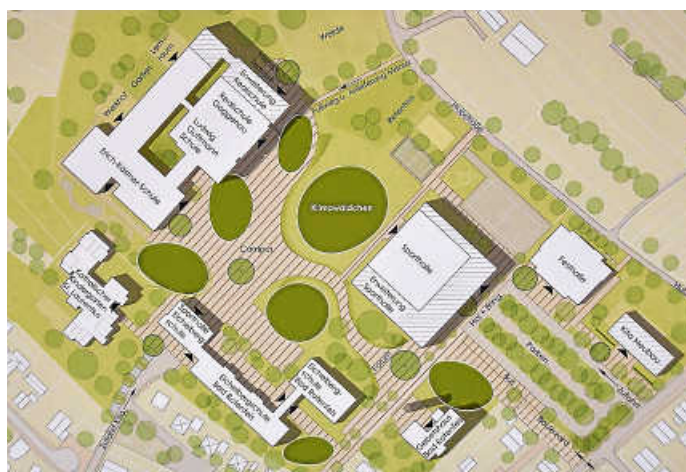
Insgesamt neun Arbeiten wurden eingereicht, die nun am vergangenen Freitag von den Preisrichtern sowie zahlreichen weiteren Sachverständigen und Gästen über einen Tag lang begutachtet und diskutiert wurden. Neben sieben Fachpreisrichtern bestand die Jury aus sechs Sachpreisrichtern (vier Fraktionsvertretern des Gemeinderates sowie Oberbürgermeister Florus und Bürgermeister Pfeiffer). Außerdem waren die Leitungen der vier Schulen, des Kindergartens sowie Eltern- und Schülervertreter sowie ein Experte für Inklusion als beratende Gäste mit dabei. Beeindruckt hat dabei vor allem die Schülersprecherin, die sich engagiert einbrachte und deren Meinung als Vertretung der Schülerschaft sehr von den Planern gefragt war.



Vorstellung der Ergebnisse durch Professor Dechow aus Stuttgart.



Der Entwurf des Freiburger Büros K9 Architekten.



Der Entwurf der Konstanzer Architekten Schaudt. Fotos: StVw

Auf einen Informationsrundgang folgten mehrere Wertungsrundgänge, in denen verschiedene konzeptionelle, städtebauliche, freiraumplanerische, architektonische und funktionale Merkmale diskutiert wurden. Gleich in der ersten Runde schied ein Teilnehmer aus, weitere sechs waren nach dem zweiten Rundgang zunächst aus dem Rennen. Durch Rückholanträge schafften es nochmals zwei Beiträge in die engere Wahl.

Zwei erste Preise und zwei dritte Preise

Wie schwierig die Entscheidungsprozesse waren, verdeutlichte der Vorsitzende des Preisgerichtes, Professor Philipp Dechow aus Stuttgart, bei der Bekanntgabe am Samstagmorgen in der Jahnhalle. „Die beiden ersten Preisträger sind zwar sehr unterschiedlich, aber jede Planung hat auf ihre Weise ihre Qualitäten“. Beide ersten Preisträger seien nun gefordert, ihre Arbeiten wei-

terzuentwickeln, angeleitet von den Anregungen aus der Beurteilung. Beschlossen wurde von dem Preisgericht auch die Aufteilung der Preisgelder. Von den 67.000 Euro zur Verfügung gestellten Wettbewerbssumme, erhalten die Erstplatzierten jeweils 20.000 Euro Preisgeld. Die beiden Drittplatzierten jeweils 13.500 Euro. Den ersten Platz belegten die K9 Architekten GmbH aus Freiburg zusammen mit den Landschaftsarchitekten Faktorgrün aus Freiburg. Den weiteren ersten Platz sicherten sich Schaudt Architekten aus Konstanz, die mit Freiraumconcept Stuttgart zusammengearbeitet hatten. Drittplatzierte sind Planum Architekten aus Bühl mit „stadt landschaft plus Landschaftsarchitekten GmbH“ aus Karlsruhe. Ebenfalls drittplatziert sind die Weindel Architekten aus Waldbronn mit Schreiberplan aus Stuttgart.

Was war gefordert?

Im ersten Schritt geht es um die Sanierung und Erweiterung der Realschule, damit diese vierzünftig geführt werden kann. Dafür braucht es 24 Klassenzimmer sowie entsprechende Fachräume. In einem weiteren Schritt ist ein größerer Anbau beispielsweise für eine Mensa angedacht sowie eine Erweiterung um zwölf weitere flexibel nutzbare Klassenräume. Und in weiterer Zukunft soll das gesamte Schulzentrum zu einem Campus entwickelt werden, in dem die dort vorhandenen Einrichtungen integriert sind aber auch noch Platz und Möglichkeiten für Neues besteht wie beispielsweise Erweiterung der Sporthalle, Ergänzung Vereinsräumlichkeiten oder Neubau einer Energiezentrale.

Was zeichnet Platz 1 (K9 Architekten, Freiburg) aus?

Professor Dechow sprach von einer robusten Planung, die für die nächsten Jahrzehnte Bestand haben könnte. Er verglich die Planung mit dem „Central Park“, das heißt in der Mitte ist viel Grün mit Fenster

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

zur Landschaft. „Der Campusgedanke ist klar erkennbar“. Sensibel werden mit Blick auf die Bestandsbauten aus den 60er und 70er Jahre Ergänzungs- und Neubauten eingefügt. Gut gefallen hat dem Preisgericht auch, dass die

notwendigen Räume in der Realschule fast nahezu über das Bestandsgebäude geschaffen werden können, indem durch einen neuen Lichthof mehr Licht in dunkle Bereiche kommt. Lediglich der eingeschossige Gebäudeabschluss wird im ersten Bauabschnitt um eine Achse erweitert.

Was gefiel an Platz 1 (Schaudt Architekten, Konstanz)?

Der Entwurf hat sich stark an den Biotopgrenzen orientiert. „Die Landschaft fließt in die Natur“, stellte Dechow fest. Die Arbeit überzeugte in der angemessenen Entwicklung der Freiraumstruktur. Bei der Realschule würde die Raumfrage

mit einem zweigeschossigen Anbau im Nordosten erfolgen, so dass ein geschützter Pausenhof entsteht. „Alt- und Neubau werden durch eine umlaufende „Schicht“, zusammengefasst“, wies Dechow auf Balkone und Rankgitter hin, die für ein einheitliches Erscheinungsbild der Realschule sorgen sollen.

Energetische Sanierung des Goethe-Gymnasiums

Schulen und Kindergärten haben für die Stadt Gaggenau besondere Priorität. In der letzten Gemeinderatssitzung am vergangenen Montag gab der Leiter des Hochbauamtes, Jürgen Lauten, einen kurzen Überblick über die geplanten Arbeiten im Rahmen der energetischen Sanierung des Goethe-Gymnasiums.

Die Generalsanierung des Schulgebäudes ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Im ersten Schritt werden die betroffenen Fassadenseiten



Das Goethe-Gymnasium soll sukzessive energetisch saniert werden.

Foto: StVW

saniert, die vom Einbau der dezentralen Fassadenlüftungsgeräte betroffen sind.

Der Baubeginn für die energetische Sanierung ist für Anfang August mit Beginn der Sommerferien geplant. Am Montagabend vergab der Gemeinderat nun die Klempnerarbeiten für 53.000 Euro an eine Firma in Bühl. Je nach Baufortschritt der vorhergehenden Gewerke sind die Klempnerarbeiten dann für den Zeitraum von Mitte bis Ende September nach den Sommerferien vorgesehen.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

Dieser Tage wurde von Wirtschaftsminister Robert Ha-

beck die Alarmstufe des Notfallplans Gas ausgerufen. Viele Menschen sind angesichts der aktuellen Situation

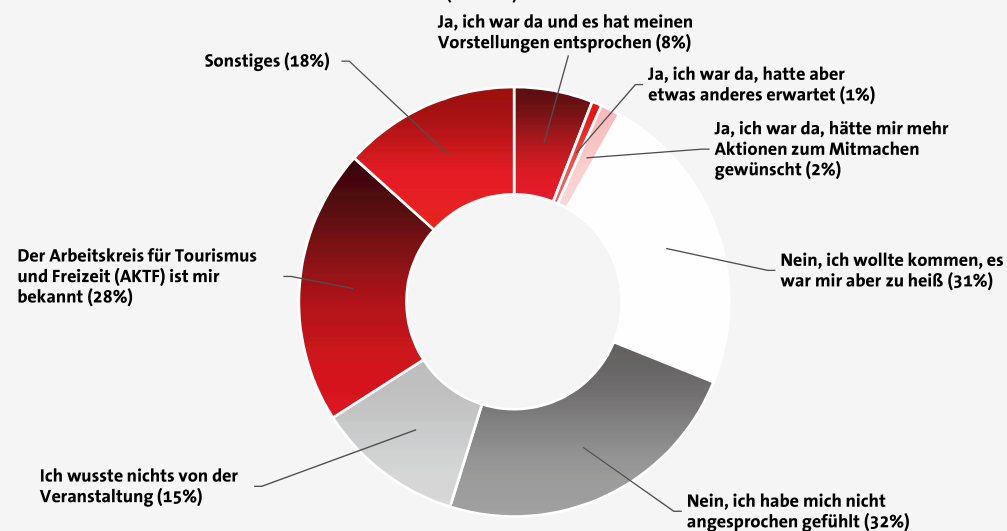
beunruhigt. Wie blicken Sie auf Herbst/Winter?

Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmer-

zahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.

Die Umfrageergebnisse von vergangener Woche lauten wie folgt:

Am 19. Juni fand die Veranstaltung "Gesundheit im Park" des AK Tourismus und Freizeit (AKTF) statt. Waren Sie mit dabei?



*Mehrfachnennung möglich.

Stand: 28. Juni 2022



Foto: Monster Ztudio/
shutterstock.com

Vollsperrung der Hördener Landstraße wird aufgehoben

Die Straßensperrung in Hörden, in Höhe des ehemaligen Gasthauses Ochsen, geht ihrem Ende zu.

Nach derzeitigem Stand geht die Stadtverwaltung davon aus, dass zum Wochenende

9./10. Juli die Vollsperrung aufgehoben werden kann. In den letzten Wochen wurden verschiedene Notsicherungsmaßnahmen am Gebäude vorgenommen und damit die nördlich liegenden Außenwände stabilisiert.

Florian Groß weiterhin Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau Abteilung Selbach

In der Jahreshauptversammlung hat die Feuerwehrabteilung Gaggenau, Abteilung Selbach, Brandmeister Florian Groß er-

neut in der Funktion als Abteilungskommandant bestätigt. Der Gemeinderat stimmte am vergangenen Montagabend der Wahl zu.

Badische Meisterschaften im Rettungsschwimmen finden im Waldseebad statt

400 Rettungsschwimmer werden vom 9. bis 10. Juli im Gaggenauer Waldseebad erwartet. Die DLRG-Jugend Baden richtet dort nach zweijähriger Corona-bedingter Pause die Badischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen aus.

An zwei spannenden Wettkampftagen werden die Qualifikationen

für die Deutschen Meisterschaften ausgeschwommen. Die Stadt Gaggenau freut sich, dass die bedeutsamen Meisterschaften im Waldseebad ausgetragen werden und sie so den Rettungssport unterstützen kann.

Da für den Wettkampf beide Schwimmbecken benötigt werden und auch der Freizeitsportbe-

reich komplett den Teilnehmern für den Aufenthalt dient, ist die Nutzung des Bades an diesem Wochenende eingeschränkt. Badesbesucher müssen am 9. und 10. Juli deshalb auch keinen Eintritt bezahlen. Vorbeischaun lohnt sich auf jeden Fall, verweist die Stadtverwaltung auf die interessanten Wettkämpfe. Die Landesmeisterschaften vermitteln einen

Eindruck, über welche Möglichkeiten das DLRG verfügt und welche Geräte im praktischen Wasserrettungsdienst zum Einsatz kommen. So wie beispielsweise der Gurtretter, der vielen in ähnlicher Form aus Filmen wie „Baywatch“ als Rettungsboje bekannt ist. Er wird eingesetzt, um in Not geratene Schwimmer vor dem Ertrinken zu retten.

Junge Bands rocken bei live & local den Marktplatz

„Es gibt so viele junge Talente in unserer Region“, schwärmt Gaggenaus Kulturbüroleiterin Heidrun Haendle von einer gut ausgebildeten Jungmusikszene in Gaggenau und dem Murgtal. Den jungen und beliebten regionalen Stars will die Stadt Gaggenau nun mit einer neuen Veranstaltung ein Podium bieten.

Mit „Live&Local“ ist das neue Konzertformat überschrieben, das anlässlich der 100-Jahrfeierlichkeiten der Stadt initiiert wurde. Am Freitag, 15. Juli, sowie am Samstag, 16. Juli, gehört der Marktplatz jungen Musikern, Bands und Formationen aus Gaggenau und Umgebung. Zu der Festivalstimmung mitten in der Stadt gehören aber auch einige Streetfood-Anbieter mit trendigen sowie vegetarischen Leckereien. Als Partner konnte die Stadt zudem Daimler Truck gewinnen. Das Unternehmen ist mit einem Riesen-Dart-Soccer und einer Fotobox für weitere Attraktionen an den beiden Abenden in der Innenstadt dabei. Zum Konzept gehört bei Live&Local zudem, dass die Moderation von Jugendlichen übernommen wird. Das Programm ist so bunt und abwechslungs-



Die junge Formation Reflections ist am Freitagabend zu hören.

Foto: moementum photography

reich wie das große Spektrum an Nachwuchstalenten. So übernimmt beispielsweise das Tanz-Ensemble des Goethe-Gymnasiums am Freitagabend mit verschiedenen Formationen den Auftakt. Danach könnte es neben unendlichem Applaus auch ein paar Tränen geben, denn Peter Götzmann hat mit seiner Trommelfieber Band an diesem Abend den letzten Auftritt. Vor mehr als 20 Jahren wurde das Projekt für Nachwuchs-Percussionisten und Absolventen der Schlagzeugklassen gestartet, um langweilige Schülervorspiele in begeisternde Sessions zu verwandeln. Der

Schlagzeuger-Nachwuchs wird von einer versierten Begleitband unterstützt. Bis in den späten Abend hinein wird die Gruppe „Reflections“ einheizen, die ausschließlich Hits aus dem letzten Jahrtausend präsentiert. Das Repertoire umfasst Songs von Falco, Sting, Michael Jackson, Stevie Wonder über Roxette, Queen bis hin zu Prince und Grönemeyer. Obwohl Reflections erst vor wenigen Monaten gegründet wurde, haben sie schon zahlreiche erfolgreiche Auftritte unter anderem auch in der Gaggenauer Klag-Bühne hinter sich. In das Programm am Samstagabend startet



wieder eine Schule. Dieses Mal die Realschulband unter der Leitung von Andreas Schmoll.

Eine klassische Nachwuchsband, die schon im Durchschnittsalter von 14 Jahren gefeiert wurde, ist die Gruppe „Destination“ von Gerald Sänger. Auch sie sind unter anderem von Auftritten im klag bekannt. Quasi wortwörtlich das Sahnehäubchen von Live&Local bildet nach zwei Tagen zum Abschluss „First Cream“. Satter Sound, stimmungsgewaltiger Gesang und musikalische Raffinesse zeichnen die Rock- und Pop-Coverband aus. „Wir freuen uns, dass wir dem talentierten Nachwuchs unserer Stadt und der Region mit Live&Local Auftrittsmöglichkeiten bieten können und dass wir damit vor allem auch ein Angebot für die Jugend in unserer Stadt haben“, schreibt die Stadtverwaltung in ihrer Pressemitteilung. Schließlich gelte es angesichts von 100 Jahren Stadt Gaggenau nicht nur zurückzublicken, sondern vor allem auch Zukunft zu gestalten.

Fast 60.000 Euro Spenden durch Benefizkonzert „Schluss mit Krieg“

Die unglaubliche Summe von fast 60.000 Euro ist mittlerweile auf dem Spendenkonto eingegangen, das aus Anlass des Benefizkonzertes „Schluss mit Krieg“ eingerichtet worden war. „Wir haben natürlich auf gute Unterstützung gehofft, aber mit einem solchen Spendenerlös haben wir nicht gerechnet“, freut sich Christof Maisch.



Beim und nach dem Konzert wurden viele Spenden gesammelt.

Foto: Reinhold Bauer

Zusammen mit dem städtischen Kulturbüro und der Firma König Metall hatte Maisch das Benefizkonzert für aus der Ukraine geflüchtete Mütter und ihre Kinder organisiert. Wie jedes Jahr bei „Schluss mit ...“ kamen namhafte Künstler nach Gaggenau um sich für die gute Sache zu engagieren. Verbunden war das traditionelle Kammerkonzert in diesem Jahr erstmals mit einer live Übertragung in den Annemasse-Garten und einem musikalischen Flashmob. Hunderte von Menschen vereinigten sich und musizierten und sangen gemeinsam Schillers „Ode an die Freude“ zu Beethovens Thema aus der Neunten Sinfonie. Mit verschiedensten Instrumenten, von der Mundharmonika bis hin zum Kontrabass, stimmten Menschen mit ein. In Kürze wird ein Videoclip dieses Flashmobs veröffentlicht. „Es war ein unglaubliches Gemeinschaftsgefühl und beeindruckend wie harmonisch das spontane Zusammenspiel funktioniert hat“, berichtet Mitorganisatorin Nina Zwiebelhofer, die sich selbst mit ihrer Bratsche eingebracht hat.

„Dieses außergewöhnliche Konzertante wie gemeinschaftliches Musizieren war etwas Besonderes für Gaggenau“, ist Oberbürgermeister Christof Florus noch immer beeindruckt davon, wie viele Menschen sich bei der Veranstaltung eingebracht und mitgemacht haben. Besonders bemerkenswert – für sehr viele Betriebe, Organisationen und Privatpersonen war es eine Selbstverständlichkeit ihr Knowhow oder ihre Technik kostenlos zur Verfügung stellen. „Es ist fast unmöglich alle zu nennen, die sich engagiert haben, ohne jemand zu vergessen“, meint Kulturbüroleiterin Heidrun Haendle und erzählt, dass viele auf ihr Honorar verzichtet haben, sobald sie hörten, dass es sich um ein Benefizkonzert für Flüchtlinge handelte. So gab es eine kostenlose Homepage, die Werbung wurde gesponsert, aber auch die Übertragung ins Freie samt Projektionswand und Sound wurde gespendet. Auf über

15.000 Euro dürften sich diese zusätzlichen Sachleistungen belaufen. „Das war ein reiner Selbstläufer“, freut sie sich noch heute über die vielfältige Unterstützung, zu der sie auch alle die Musiker und Bürger zählt, die am Flashmob teilgenommen haben.

Die riesige Spendensumme von 60.000 Euro setzt sich aus zahlreichen Privatspenden von Gaggenauer Bürgern und regionalen Musikliebhabern sowie Großspenden von Gaggenauer und überregionalen Firmen zusammen. Ein namhafter Betrag ging von der Eberhard-Schöckstiftung, Baden-Baden, ein. Und auch die beiden Mitveranstalter König Metall und Protektorwerk Florenz Maisch steuerten großzügige Spenden bei. Der Verein KindGenau spendete den kompletten Getränkeerlös und auch der Gewinn aus der Grillstation floss auf das Spendenkonto. Dazu kamen die Konzerteintritte sowie der Erlös der Benefizauktion.

Fasziniert ist Oberbürgermeister Christof Florus, dass noch immer Spenden eingehen. In den nächsten Wochen soll ein eigens dafür gebildeter Spendenrat über die Verteilung der hohen Summe sprechen und entscheiden, welche Projekte gefördert oder möglicherweise auch welche Projekte entwickelt werden sollen. Einen Teil werde man zudem an die polnische Partnerstadt Sieradz geben. Dort hatte sich Oberbürgermeister Christof Florus erst kürzlich aufgehalten und war beeindruckt wie die polnischen Kollegen die Krise meistern. Immerhin hat Sieradz rund 800 Geflüchtete aus der Ukraine aufgenommen. In Gaggenau sind es mittlerweile etwa 220. „Ihnen wollen wir die Integration erleichtern und eine sichere Heimat geben“, erklärt Florus. Die Frauen und Kinder brauchen unsere Unterstützung, sind sich Maisch und Florus einig.

Zu den Sponsoren gehören:

- Team von Edeka-Süd und Spenden (Wein, Sekt, Lebensmittel) von Edeka Huck Gaggenau
- Benefizauktion United Charity, Baden-Baden – gestiftet vom Online Wein-Anbieter „www.der-schmeckt-mir.de“
- Crystal Sound, Karlsruhe: komplette Außentechnik, Projektionswand und Sound
- Solute GmbH, Karlsruhe: Gestaltung einer eigenen Homepage „Schluss mit Krieg“ www.schlussmitkrieg.de
- Fotografie Reinhold Bauer
- Flügelstimmung La Bianca

Informations- und Austauschtreffen für Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe Ukraine am 6. Juli

Für alle ehrenamtlichen Helfer der Flüchtlingshilfe „Ukraine“ findet am Mittwoch, 6. Juli, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses ein Informations- und Austauschtreffen statt.



Foto: Gerd Altmann/pixabay

Die Einladung richtet sich nicht nur an Engagierte, die bereits in der Flüchtlingshilfe tätig sind, sondern auch an Interessierte, die gerne in Zukunft mithelfen und etwas bewirken möchten. An diesem Mittwochabend

gibt es einen Überblick über die aktuelle Situation in Gaggenau und ergänzend dazu werden weitere Informationen zu den

Themen „Sprachkurse, Lebensmittel einkaufen, Arbeiten, Wohnen, Integrationsangebote“ angeboten.

Neben Carmen Merkel und Annika Weber (Anlaufstelle „Ukraine“) werden auch Ralf Jendreck (Abteilung Ausländer- und Sozialwesen) sowie ein Team der Sozialberatung für Flüchtlinge in Anschlussunterbringung des Landkreises Rastatt als Gesprächs-

partner an diesem Abend zur Verfügung stehen. Um Anmeldung bis Freitag, 1. Juli, wird gebeten. Bis Montag, 4. Juli, können Fragen, Bedarfe und Anregungen für die Tagesordnung des Austauschtreffens eingereicht werden.

Infos und Anmeldung bei der Abteilung Gesellschaft und Familie über Tel. 07225 962 509 oder per E-Mail: ukraine@gaggenau.de

Baugenehmigungsverfahren digital einreichen

Die Baurechtsbehörde der Stadt Gaggenau hat zum 1. Januar 2022 auf das digitale Baugenehmigungsverfahren umgestellt.

Dies hat zur Folge, dass sowohl Bauvoranfragen als auch Bauanträge nicht mehr in Papierform angenommen werden, sondern ausschließlich in digitaler Form. Dazu müssen die Anträge (Formulare und Planunterlagen) in einzelne PDF-Dateien (je eine Datei z.B. für Antragsformulare, Baubeschreibung, Lageplan, Grundrisse, Ansichten etc.) aufgeteilt werden. So

soll mit dem Einreichen digitaler Unterlagen langfristig ein reibungsloser Ablauf der Genehmigungsverfahren gewährleistet werden. Die Anträge werden über folgende Mailadresse eingereicht: baurechtsamt@gaggenau.de.

Ausnahme: Anträge auf Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz sind weiterhin in Papierform einzureichen.

Rückfragen sind jederzeit möglich per Mail an baurechtsamt@gaggenau.de.

Vortrag für Vereinsarbeit – Vorstände gewinnen

Viele Vereine stehen in Zukunft vor einigen Herausforderungen. Es wird immer schwieriger, Ehrenamtliche für die Vereinsarbeit zu finden und im Zuge dessen für die Vorstandsarbeit zu begeistern.

Die Gründe sind vielfältig und liegen unter anderem in der Übernahme von Verantwortung oder in der Angst vor hohem Arbeitsaufwand und vor dem Haftungsrisiko. Zusammen mit dem Sportausschuss und dem Musikausschuss konnte die Stadt Gaggenau nun Marco Fath, Vereinsberater beim Badischen Turnerbund e.V. für einen Vortrag mit anschließender Frage-

und Gesprächsrunde gewinnen. Am **Freitag, 15. Juli**, um 18.30 Uhr wird Fath auf die Vereinsentwicklung allgemein und auf das Thema „Vorstände gewinnen – weg von der klassischen Vorstandstruktur“ eingehen und alternative Möglichkeiten aufzeigen. Im Vordergrund steht damit die Aufklärung zum Thema Vereinsarbeit, um das Bestehen und Überleben von Vereinen auch für die nächsten Jahre zu gewährleisten.

Anmeldung für interessierte Vereine und deren Mitglieder bis zum 30. Juni per E-Mail an gesellschaft-familie@gaggenau.de

Landratsamt Rastatt am 7. Juli ab 11 Uhr geschlossen

Aufgrund einer Betriebsveranstaltung sind am **Donnerstag, 7. Juli**, ab 11 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen:

Rastatt: Landratsamt-Hauptgebäude sowie Außenstelle Kapellenstr. 36 (Schlossgalerie), Lyzeumstraße 23, Straßenverkehrsamt - Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung und Untere Straßenverkehrsbehörde

Forbach: Kommunale Holzverkaufsstelle
Gaggenau: Jugendamt - Allgemeiner Sozialer Dienst und Psychologische Beratungsstelle, Forstamt, Flüchtlingssozialberatung, Kfz-Zulassungsbehörde, Pflegestützpunkt
Bei dringenden Notfällen wird empfohlen, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 30. Juni bis 10. Juli

Donnerstag, 30. Juni

Der **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau hat Sommerpause.

Freitag, 1. Juli

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch die Stadt Gaggenau**, Treffpunkt Rathaus Gaggenau (Unkostenbeitrag: 3 Euro), Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF, Anmeldung Tel. 07225 962 444

17 Uhr, **Platzkonzert der Vereine – Ottenau**, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau und Musikausschuss Gaggenau

Samstag, 2. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

11 bis 17 Uhr, **E-Mobilitätsforum**, Jahnplatz, Veranstalter: Stadtwerke Gaggenau

Sonntag, 3. Juli

17 Uhr, Konzert: **Ein deutsches Requiem – Johannes Brahms**, Kirche St. Laurentius Bad Rotenfels, Veranstalter: Kirchenchor St. Laurentius
18 Uhr, **Kurkonzert MV Harmonie Freiolsheim**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein "Harmonie" Freiolsheim

Sonntag, 3. Juli

bis Montag, 4. Juli

ab 10 Uhr, **Sommerfest Panthers Gaggenau**, Festplatz Vereinsturnhalle TBR Panthers Gaggenau, Veranstalter: SG Bad Rotenfels/Gaggenau Handball

Montag, 4. Juli

19 Uhr, **Aufwind – Fachbereichsabend Bläser**, Josef-Riedinger-Saal Musikschule, Veranstalter: Musikschule Gaggenau

Dienstag, 5. Juli

19 Uhr, **Literaturkreis der Stadtbibliothek: Buch des Abends – „Die Jahre“ von Anni Ernaux**, Stadtbibliothek Gaggenau. Anmeldung unter Tel. 07225 962521, Eintritt frei.

Mittwoch, 6. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

18.30 Uhr, **Qigong auf der Murgwiese**, hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Donnerstag, 7. Juli

Der **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau hat Sommerpause.

Samstag, 9. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

14.30 Uhr, **Dorfführung in Hörden**, Treffpunkt Flößerhalle in Hörden, Veranstalter: Ortsverwaltung Hörden und Verein für Heimatgeschichte Hörden

19 Uhr, **Konzert Musikverein**, Open-Air oder Flößer Halle Hörden, Veranstalter: Musikverein und Blasorchester Hörden

Sonntag, 10. Juli

10 Uhr, **Gartenfest und Besichtigung „Hugos Garten“**, Hugos Garten Michelbach, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Michelbach
18 Uhr, **Kurkonzert Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau 1874**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Samstag, 9. Juli

bis Sonntag, 10. Juli

ganztägig, **XVIII. Baden-Württembergische Meisterschaften im Tischfußball**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach

Kurparkfest war ein voller Erfolg



Das Duo Omnivolant aus Berlin.

Foto: Andrea Fabry

Kurparkfest dank vieler Personen und Organisationen ein voller Erfolg

Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Mitwirkenden, Künstlern, Partnern, Dienstleistern, Vereinen und Helfern für die Unterstützung. Gemeinsam wurde ein großartiges Kurparkfest gestaltet, das rund 10.000 Besucher anlockte und begeisterte.

Ein großes Danke geht an

- die mitwirkenden Künstler
- die beiden Musikduos The Big B's und Lea & Simon
- Eric Prinzing und sein mobiles Bühnenteam
- die Vereine Braz Gang, Gaißstatt Geißen, GroKaGe Gaggenau, Harmonika-Spielring,

Schützenverein und Fußballverein Bad Rotenfels, Türkischer Schul- und Elternverein, Quellengeister

- Unimog-Restaurant, Eiscafé Kurpark, Rotherma-Bistro, Christophbräu und Tonis Schanzenbergstube
- Firma Hell Begeistert für

die dynamische Lichtinstallation des Parks

- Technischer Betriebshof, Stadtgärtnerei und Stadtwerke Gaggenau
- Feuerwehr und DRK
- Die Partner Sparkasse Baden-Baden Gaggenau und Rotherma



Musik und Artistik von Felice&Cortes.

Fotos: StVw



Bien&Blum beflügeln mit Musik und Artistik.



Mit Gläsern Melodien zaubern.



TukkersConnexion - holländische Lichtkünstler auf Laternenfahrt.

Kurparkfest war ein voller Erfolg



Musik und Licht - eine faszinierende Atmosphäre im Kurpark.

Foto: Hans-Peter Hegmann



Ridiculus Artifex.

Fotos: Andrea Fabry



Viele fleißige Helfer der Vereine sorgten für Bewirtung.



Der Kurpark in Farbe.



Das Jubiläumslogo zu 100 Jahre in besonderem Licht.

Neuordnung in der Trinkwasserversorgung für Gernsbach

Neue Ersatzwasserleitung und Auflösung des Wasserversorgungsverbandes läuten neue Ära der Trinkwasserversorgung für Gernsbach ein.

Die Versorgungssicherheit mit sauberem Trinkwasser ist von zentraler Bedeutung für die Bevölkerung. Mit diesem Leitgedanken begann der Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal (WVV) 2020 mit dem Bau einer Ersatzwasserversorgung für die Stadt Gernsbach.

Grundlage für die Entscheidung war neben einer fehlenden Versorgungsalternative bei Ernstfällen eine in die Jahre gekommene Hauptversorgungsleitung des WVV sowie die PFC-Problematik des WVV.

Die neue Trinkwasserleitung, die jetzt offiziell in Betrieb genommen wird, die Auflösung des WVV zum 30. Juni sowie der Abschluss einer langfristigen Partnerschaft der Stadtwerke Gaggenau mit der Stadt Gernsbach über die Lieferung von Trinkwasser läuten eine neue Ära der Trinkwasserversorgung für Gernsbach ein.

„Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht. Bisher war die Stadt Gernsbach auf Wasser angewiesen, was kilometerweit durch eine alte Leitung inmitten des Waldes befördert wurde. Jetzt haben wir eine



V.l.n.r.: Alfred Schmitt (Stellvertretender Werkleiter Stadtwerke Gernsbach), Karl Steffen (Projektleiter/Leiter Gas- und Wasserabteilung der Stadtwerke Gaggenau), Sean Allen Brent (Werkleiter Stadtwerke Gernsbach), Paul Schreiner (Werkleiter Stadtwerke Gaggenau) im neuen Pumpwerk für die Ersatzwasserversorgung von Gernsbach. Foto: Simon Mühlhäuser/Stadtwerke Gaggenau

geografisch naheliegende und technisch sichere Versorgung durch die Stadtwerke Gaggenau“, so Julian Christ, Bürgermeister und scheidender Vorsitzender des WVV.

Die neue Trinkwasserleitung verbindet vom Anschlusspunkt am Parkplatz des Kuppelsteinbades über eine Länge von 2.200 Meter den Hochbehälter Galgenbusch des WVV in Gernsbach mit dem Trinkwassernetz der Stadtwerke Gaggenau. Gleichzeitig hat der WVV dort zwei neue Pumpwerke errichtet, die in Zukunft die Trinkwasserver-

sorgung für Gernsbach und Selbach sichern. Das Pumpwerk „Ottenau“ verfügt über zwei 90 kW Pumpen und stellt vorerst die Ersatzwasserversorgung über die neue Leitung nach Gernsbach sicher.

Mit der Verbandsauflösung zum 30.06.2022 übernehmen die einzelnen Verbandsmitglieder die jeweiligen Anlagen des WVV in ihr Eigentum und stellen somit in Eigenregie ihren Wasserbezug sicher. So werden die Stadtwerke Gernsbach ab dann ihr Wasser über das Pumpwerk Ottenau und

die neue Trinkwasserleitung von den Stadtwerken Gaggenau beziehen. Das Pumpwerk „Selbach“ übernimmt dann mit zwei redundanten 90 kW Pumpen die Ersatzwasserversorgung von Gernsbach über Leitungen der Stadtwerke Gaggenau. „Mit der Auflösung des Wasserversorgungsverbandes sind wir in der Lage unsere Zukunft selbstbestimmt zu gestalten. Die neu geschaffenen Anlagen sind ein wichtiger Beitrag für die Versorgungssicherheit und Zukunftssicherung der Wasserversorgung der Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger sowie der ansässigen Unternehmen“, so der Werkleiter der Stadtwerke Gernsbach, Sean Allen Brent.

Das Pumpwerk Selbach geht in das Eigentum der Stadtwerke Gaggenau über. Es verfügt zusätzlich über zwei 11 kW Pumpen zur Trinkwasserversorgung von Selbach. „Die Verbraucher in Gernsbach und Selbach werden die technische Umstellung nicht bemerken, diese werden bereits seit Dezember 2019 weitgehend über den WVV mit Trinkwasser der Stadtwerke Gaggenau versorgt“, erklärt Karl Steffen, Projektleiter und Leiter der Gas- und Wasserabteilung der Stadtwerke Gaggenau abschließend.

Beratungstag zur beruflichen Neuorientierung

Wer nach einer Unterbrechung des Berufslebens einen Wiedereinstieg plant oder sich neu orientieren möchte, kann die „Lebensbegleitende Berufsberatung“ der Agentur für Arbeit in Anspruch nehmen.

Berufsberaterin Sabine Schloss steht Interessierten am **Mittwoch, 6. Juli** zwischen 9 und 17 Uhr im Landratsamt Rastatt für einstündige Einzelgespräche zur Verfügung. Sie berät zu beruflichen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkei-

ten und beantwortet Fragen rund um die Themen Umschulung, Wiedereinstieg, beruflicher Aufstieg, Weiterbildung, Berufswechsel oder Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Das Angebot ist kostenfrei, neutral und vertraulich. **Anmeldung erforderlich bis 29. Juni bei Michaela Schmidt, Beauftragte für Chancengleichheit des Landkreises Rastatt, Telefon 07222 381 1160 oder per E-Mail an michaela.schmidt@landkreis-rastatt.de.**

Workshop zur Alltagsdiskriminierung

Alltagsdiskriminierung betrifft uns alle. Diese ist oft in Form von Beleidigungen, Entwertungen und persönlichen Angriffen spürbar.

Die sogenannten Mikroaggressionen können unseren beruflichen wie persönlichen Alltag stark beeinträchtigen. In einem Workshop geht das Amt für Migration und Integration des Landkreises Rastatt am **Freitag, 1. Juli**, von 13 bis 17 Uhr im Landratsamt der Frage nach, was der einzelne dagegen tun kann und wie Betroffene unterstützt

werden können. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Gemeinsam stark! Gegen Diskriminierung und Gewalt“ statt. Referent ist der Sozialpädagoge Panajoti Koça. Der Workshop richtet sich an Fachkräfte in sozialen und pädagogischen Berufen, Ehrenamtliche und sonstige Interessierte. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Carmen Langenbacher, Telefon 07222 381 4336, E-Mail an c.langenbacher@landkreis-rastatt.de.

Kinderbonus 2022

Auch 2022 gibt es für alle Kinder, für die mindestens in einem Monat ein Kindergeldanspruch besteht, einen staatlichen Kinderbonus.

Dieser wird in der Regel automatisch von den zustän-

digen Familienkassen ausbezahlt. Die Auszahlung in Höhe von 100 Euro erfolgt im Juli. Bei getrennt lebenden Eltern kann der unterhaltspflichtige Elternteil im Juli die Hälfte des Kindesbonus

von seinen Unterhaltszahlungen abziehen, sofern er den Mindestunterhalt oder mehr bezahlt. Allerdings kann der unterhaltspflichtige Elternteil durch unveränderte Unterhaltszahlungen

auch den vollen Bonus seinem Kind zugutekommen lassen.

Weitere Informationen:

www.bundesfinanzministerium.de (FAQ zum Kinderbonus).

Wie funktioniert eigentlich eine Luft-Wärmepumpe?

Luft-Wärmepumpen nutzen die Umgebungsluft als Wärmequelle. Die Technologie ist technisch weniger komplex als Sole-Wasser-Wärmepumpen oder Grundwasser-Wärmepumpen.

Im Vergleich ist sie daher günstig anzuschaffen und einfach zu installieren. Aus diesen Gründen ist die Luft-Wärmepumpe trotz ihres geringeren Wirkungsgrades beliebt.

Auch aus kalter Winterluft kann die Luftwärmepumpe Heizwärme gewinnen. Allerdings ist Luft als Wärmequelle deutlich weniger ergiebig als Erde oder Grundwasser. So ist ausgerechnet an kalten Wintertagen, wenn viel Wärme gebraucht wird, nur



Der Standort der Wärmepumpe sollte im Vorfeld schon geklärt werden.

Foto: HarmvdB/pixabay

begrenzt Wärme vorhanden, die an die Wärmepumpe ab-

geben werden kann. Dann müssen andere Wärmequellen

ger einspringen. Das treibt die Betriebskosten in die Höhe und verschlechtert die Jahresarbeitszahl. Eine Luftwärmepumpe kann im Haus oder draußen aufgestellt werden.

Um die enormen Luftmassen zu bewegen, hat sie große Ventilatoren. Die Ventilatoren erzeugen einen wahrnehmbaren Schallpegel. Daher sollte schon vor der Installation überlegt werden, wo die Luft-Wärmepumpe aufgestellt wird.

Weitere Beratungsangebote und Anmeldung per Telefon unter 07222 15 90 80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de oder unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

Online-Vortrag: Heimat und Fremde als biografisches Thema in Prävention und Therapie

Im Rahmen der „Jahreskampagne Seelische Gesundheit“ im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden findet am Mittwoch, 6. Juli um 18 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Heimat und Fremde als biografisches Thema in Prävention und Therapie“ statt.

Referentin ist die Tanz- und Körpertherapeutin Katharina Stoye von der MEDIAN-Klinik Gunzenbachhof in Baden-Baden. Anhand von Praxisbeispielen aus der interkulturellen und präventiven Projektarbeit wird der Frage nachgegangen, welche Rolle das Thema „Hei-

mat und Fremde“ innerhalb von Präventions- und Inklusionsarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen oder innerhalb von Therapie im klinischen Kontext spielt. Der Online-Vortrag richtet sich an Multiplikatoren aus dem Bereich der Therapie, Prävention

und Inklusion sowie an sonstige Interessierte.

Anmeldung unter Telefon 07222 1589740 (AB) oder per E-Mail an katharina.stoye@median-kliniken.de. Weitere Information: www.jahr-der-seelischen-gesundheit.de.



In Kooperation mit dem Seniorenrat der Stadt Gaggenau und dem Arbeitskreis Tourismus und Freizeit informierten Elke Schmidt und Andreas Kaiser vom Fachbereich „bwegt – Mobilität für Baden-Württemberg“ sehr ausführlich und informativ in einer anderthalbstündigen Präsentation über die aktuellen Angebote für Gruppen und Einzelreisende. Die Angebote können direkt am Ticketautomaten abgerufen werden, wie beispielsweise das Regio-X-Ticket für fünf Personen oder das RegioTicket Plus. Für Gruppen ab sechs Personen wird der Fahrpreis nochmals reduziert. Kostenfreie Hotline unter 0800 2982 743. Das Foto zeigt interessierte Besucher am Infostand „bwegt“ vom AKTF und dem Seniorenrat.

Foto: AKTF

Stadtwerke Gaggenau



Stadtwerke geben Absenkung der EEG-Umlage an Kunden weiter

Die Bundesregierung hat zur Reduzierung des Strompreises beschlossen, die EEG-Umlage von brutto 4,43 Ct/kWh auf 0 Ct/kWh zu senken.

Durch diese Maßnahme spart ein Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 3.500 kWh rund 155 € pro Jahr. Die Preissenkung geben die Stadtwerke Gaggenau an alle Ihre Kunden weiter.

Für die Reduzierung müssen die Kunden der Stadtwerke selbst aktiv nichts tun, diese erfolgt automatisch. Die Zählerstände werden anhand des jeweiligen historischen Verbrauchs zum 30. Juni 2022 rechnerisch ermittelt. Auf Wunsch können Stadtwerke-Kunden diesen auch zu dem Stichtag selbst ablesen und den Stadtwerken bis spätestens 10. Juli 2022 mitteilen.

Die EEG-Umlage ist ein wesentlicher Preisbestandteil des Strompreises. Diese wurde im Jahr 2000 eingeführt und diente dazu, die Förderung des Ausbaus von Solar-, Wind-, Biomasse- und Wasserkraftwerken zu finanzieren. Die Finanzierung übernimmt zukünftig das neugeschaffene Sondervermögen „Energie- und Klimafonds“. Zum 1. Januar 2023

soll die EEG-Umlage dann dauerhaft abgeschafft werden.

Die Stadtwerke empfehlen zur Eingabe des Zählerstandes das Onlineportal auf www.stadtwerke-gaggenau.de zu nutzen oder den Zählerstand per E-Mail an: kundenservice@stadtwerke-gaggenau.de unter Angabe der Zählernummer und Kundennummer zu senden.

Gas-Alarmstufe hat noch keine direkte Auswirkung auf Kunden der Stadtwerke

Am 23. Juni wurde von Wirtschaftsminister Robert Habeck die Alarmstufe des Notfallplans Gas ausgerufen. Ob Störung oder außergewöhnlich hohe Gas-Nachfrage: Sobald sich die Versorgungslage erheblich verschlechtert, greift die Alarmstufe.

Der Markt ist auch hier noch in der Lage, die Gasversorgung mit eigenen Maßnahmen sicherzustellen. Die Alarmstufe ist somit noch

nicht mit staatlichen Eingriffen in den Gasmarkt verbunden. Die Alarmstufe ist aber eine Voraussetzung für die Umsetzung der Pläne der Bundesregierung, Gaskraftwerke vom Netz zu nehmen und vermehrt Kohle-Kraftwerke für die Stromproduktion einzusetzen.

Erst die Notfallstufe sieht eine Rationierung von Erdgas vor, wenn nicht genug Gas zur Deckung der Gasnachfrage vor-

handen ist. In ihrer Rolle als Bundeslastverteiler ergreift die Bundesnetzagentur dann hoheitliche Maßnahmen, um die Versorgung mit Gas zu sichern. Der Netzbetreiber hat im Fall der Notfallstufe des Notfallplans Gas und die Bundesnetzagentur als Bundeslastverteiler die Pflicht, die Deckung des lebenswichtigen Bedarfs an Energie zu sichern, und damit auch die Auswirkungen einer Gasmangellage

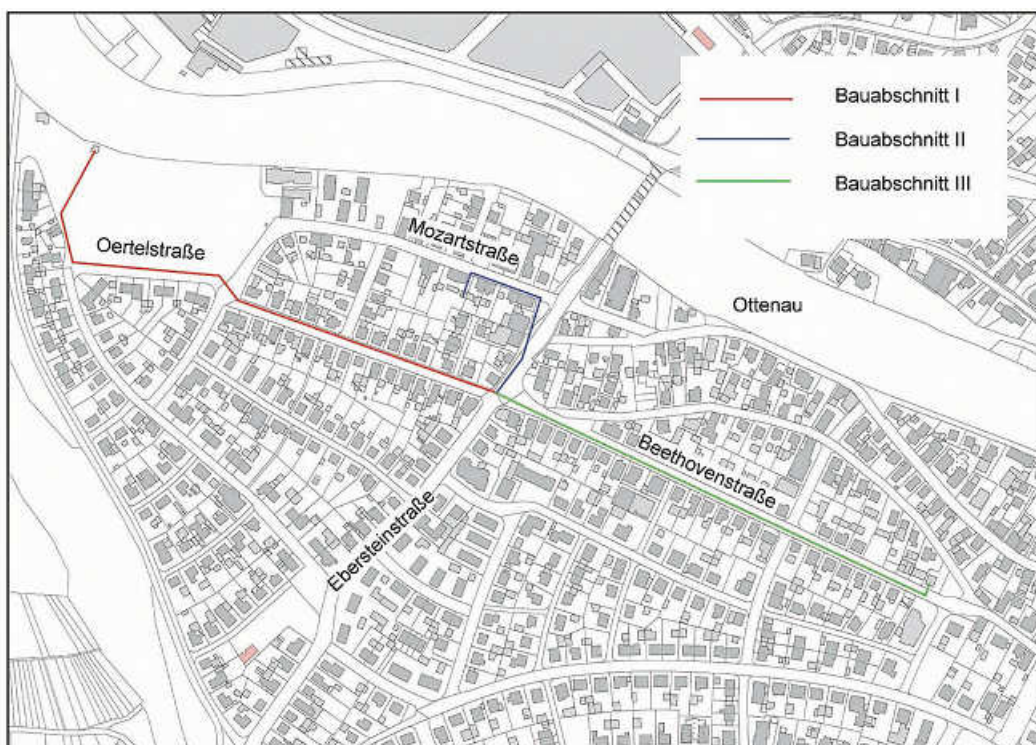
auf die Bevölkerung möglichst gering zu halten. Hierzu kann die Bundesnetzagentur über den Verbrauch entscheiden, und Maßnahmen gegenüber großen Gaskunden, Gasversorgern und Gasnetzbetreibern verfügen.

Häufige Fragen zum Notfallplan Gas beantworten die Stadtwerke auf ihrer Internetseite unter: www.stadtwerke-gaggenau.de/notfallplan.

Ausbau Glasfaser und Erneuerung von drei 20-kV Leitung in Ottenau

Die Stadtwerke modernisieren in Zusammenarbeit mit der Firma Bilger drei 20-kV Stromleitungen in Ottenau. Die drei 20-kV Leitungen verbinden 3 Trafostationen der Stadtwerke und sichern in Zukunft die Stromversorgung für einen Großteil der Ottenauer Haushalte. Gleichzeitig werden über 1.000 Meter Glasfaserkabel verlegt, die den Anwohnern den Zugang zum Highspeed Internet der Zukunft ermöglichen.

Gestartet sind die Modernisierungsarbeiten in der Oertelstraße, die hierfür halbseitig gesperrt wurde. Um die Beeinträchtigung so gering wie möglich zu halten, wird die Verlegung der Versorgungsleitungen ausgehend von der Beethovenstraße im Gehwegbereich erfolgen. Ab der Ebersteinstraße werden in einem weiteren Bauabschnitt zuerst die Leitungen in der Mozartstraße modernisiert. Danach erfolgt die Modernisierung der Leitungen in der Beethovenstraße bis zum Merkur-Film-Center.



Grundlage: Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de)

Im jeweils aktiven Abschnitt wird der Gehweg gesperrt. Die Grundstückseinfahrten können im aktiven Abschnitt während der Arbeitszeiten nicht mit Fahrzeugen genutzt werden. In der Regel

finden die Arbeiten von Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Die Stadtwerke sind bestrebt, die Arbeiten schnell und mit möglichst wenig Beeinträchtigungen durchzuführen.

Durch die konsequente Bündelung der Arbeiten versuchen die Stadtwerke die mit einer solchen Baumaßnahme einhergehenden Beeinträchtigungen auf ein Minimum zu reduzieren.

Stadtwerke Gaggenau veranstalten am 2. Juli E-Mobilitätsforum

Frei nach dem Motto „Austauschen, Erfahren, Mitmachen“ veranstalten die Stadtwerke Gaggenau am Samstag, 2. Juli, von 11 Uhr bis 17 Uhr ein E-Mobilitätsforum auf dem Annesmasseplatz in Gaggenau.

An diesem Aktionstag werden aktuelle E-Auto-Modelle, E-Fahrräder und weitere E-Mobi-

le regionaler Händler präsentiert. Experten der Stadtwerke informieren über die Ladeinfrastruktur, Förderungen, die Treibhausgas-Quote und die innovativen Ladegeräte der Stadtwerke. Im eingerichteten Gastrobereich können Interessierte und Besitzer von Elektroautos ihre Erfahrungen und Kenntnisse austauschen.



Auf dem E-Mobilitätsforum können sich Interessierte auf den neuesten Stand bringen. Foto: Stadtwerke Gaggenau

Mehrgenerationentreff



Aktuelles

Frühstück der Generationen

Das nächste öffentliche Frühstück im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet am **Samstag, 9. Juli** ab 9 Uhr statt. Bei gutem Wetter kann das Frühstück auch auf der Terrasse eingenommen werden. Die ehrenamtlichen Helfer verwöhnen die Besucher wieder mit einem variantenreichen Frühstücksbuffet. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Donnerstags Qigong-Übungen

Die Teilnehmer treffen sich jeden Donnerstag im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Der Unterricht findet unter der Leitung von Qigong-Experte Manfred Hecker um 16 Uhr statt. Die Qigong-Übungen sind auch für Menschen mit Handicap geeignet und für alle, die etwas für ihr gesundheitliches Wohlbefinden tun wollen.

Französisch-Kurse haben Sommerpause

Der Französisch-Unterricht wird im September wieder

fortgesetzt. Der genaue Start wird noch bekanntgegeben.

Englisch-Unterricht immer mittwochs

Die Englisch-Kurse finden jeden Mittwoch statt. Es werden drei Gruppen angeboten (Einstieger, mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittenengruppe). Die Anfängergruppe beginnt mit dem Kurs um 16.15 Uhr, die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen um 17.15 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um 18.15 Uhr. Der Unterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule im Helmut-Dahringer-Haus statt (Eingang Bismarckstraße). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, werden jedoch gebeten, sich beim ersten Besuch um 18.15 Uhr anzumelden. **Info:** Für Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treffs werden keine festen Geldbeiträge erhoben, zur Kostendeckung ist der Verein jedoch auf Spenden der Teilnehmer angewiesen. Für Rückfragen steht Gerrit Große, Tel. 07225 4174 zur Verfügung.

Diese Woche im Josef-Treff

Freitag, 1. Juli, 12 bis 18 Uhr
Kuchenverkauf Förderverein
Merkurschule Ottenau

Grundschule Hörden

Mittwoch, 6. Juli, 9 bis 14 Uhr

Samstag, 2. Juli, 9 bis 13 Uhr
Kuchenverkauf Förderverein

s' Bienenlädle Sulzbach lädt zum Bientag ein

Termine

KINDgenau e.v.

und JuFaZGaggenau

Standort Spielmobilino am 1. Juli

Aufgrund des Platzkonzertes der Vereine am kommenden Freitag, 1. Juli wird der Standort

des Spielmobilinos in die Fußgängerzone nahe der Kirche St. Josef verlegt.

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Erlebnis Musikschule - Infotage

An den Samstagen, 2., 9. und 23. Juli, präsentiert sich die Musikschule Gaggenau in der Gaggenauer Innenstadt.

Am Samstag, 2. Juli 2022, bieten Jochen Baier-Querflöte, Boriana Baleff-Violine, Daniela Filipova und Peter Hegmann-Klavier, Freddy Hess-Trompete, Sofia Kallio-Gesang, Young-Guk Lee-Oboe und Karlheinz Wagner-Gitarre zusammen mit ihren Schülern ein buntes Programm. Begleitet werden sie am Klavier von Daniela Filipova, Fachbereichsleitung Klavier.

Diese abwechslungsreiche Informationsveranstaltungen richten sich an alle, die gerne ein Instrument erlernen möchten. Darüber hinaus kann man sich über die Angebote der Musikschule informieren. Das Musikschulzelt vor der Deutschen Bank Filiale in der Innenstadt wird somit jeden Samstag von **11 bis 13 Uhr** zum Treffpunkt für alle, die gerne Musik hören und selbst musikalisch aktiv werden möchten.

Interessierte können sich bei den anwesenden Fachlehrern, sowie den Sekretärinnen beraten lassen. Das Team der Musikschule freut sich auf viele Besucher.



Violinen Ensemble, Ltg. Boriana Baleff. Foto: Musikschule Gaggenau

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem

Dorling Kindersley Verlag

Das Steiff Teddybären Buch:

120 Jahre Steiff Teddybären,

2022. - 199 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4347-7

SY: Edr

Seit 120 Jahren erfreuen Steiff Teddybären Kinder, Erwachsene und Sammler auf der ganzen Welt. Dieses Buch präsentiert ihre aufregende Geschichte und zeigt über 250 der beliebtesten und seltensten Steiff Teddybären aller Zeiten.



Fotos: Dorling Kindersley Verlag

Glancey, Jonathan:

Architektur: Die visuelle Geschichte, 2022. - 416 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4349-1

SY: Rek 1

Dieses bilderreiche Architektur-Buch nimmt Sie mit auf eine visuelle Reise durch die Architekturgeschichte! Über 350 bildgewaltige Profile präsentieren berühmte Bauwerke verschiedener Kulturen und Epochen. Spektakuläre 3-D-Aufrisssmodelle geben eine exklusive Tour durch berühmte Gebäude. Wissenswerter zu ihren Schöpfern erfahren Sie in spannenden Porträts.



Start-up gründen:

Der Weg zum Erfolg, 2022. - 223 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4408-5

SY: Hkg 1

Dieses kompakte Existenzgründungs-Buch bietet die optimale Wissensgrundlage für alle zukünftigen Gründer*innen. Anschauliche Infografiken visualisieren die ersten Schritte bei der Firmengründung - von der Entwicklung der Geschäftsidee über die konkrete Umsetzung bis zur Expansion. Praktische Tipps begleiten Sie effizient auf Ihrem Weg zum eigenen Business.



Das Islam Buch / Mit Beiträgen v. Omaar Rageh, Farhad

Daftary, Aya Khalil. -, 2022. - 336 S. : Ill. (farb.) - (**Big Ideas einfach erklärt**)

ISBN 978-3-8310-4333-0

SY: Kdm 2

Dieses innovative Nachschlagewerk bietet mit beeindruckenden Grafiken und informativen Diagrammen eine leicht verständliche Einführung in die Welt der islamischen Religion - vom Leben des Koran bis zum Islam des 21. Jahrhunderts mit seinen Ererungenschaften.



Berry, Hester:

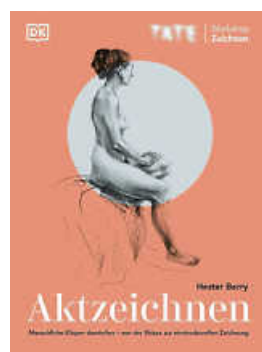
Aktzeichnen:

Menschliche Körper darstellen - von der Skizze zur eindrucksvollen Zeichnung, 2022. - 112 S. : (TATE Workshop Zeichnen)

ISBN 978-3-8310-4410-8

SY: Rdm 2

Dieser Workshop ist perfekt, um das eigene Können im figürlichen Zeichnen auf ein neues, professionelles Level zu heben. Die Autorin zeigt anschaulich wie man frei skizziert, eine Figur konstruiert, Tonwerte differenziert einsetzt und Feinheiten genau erfasst, um eindrucksvolle Akte zu zeichnen!



Das große Handbuch für

Künstler: Grundlagen, Materialien, Techniken, 2022. - 311 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4339-2

SY: Rdm

Der Ratgeber für Künstler*innen bietet Wissenswerter zu verschiedenen Kunstarten: Malerei, Zeichnen oder Fotografie ebenso wie neue Bereiche wie Animation oder digitale Kunst. Werkzeuge, Praktiken und Prozesse rund um das Schaffen von Kunst werden anschaulich erklärt, und Schritt-für-Schritt-Anleitungen führen zu einem tieferen Verständnis der Techniken.



Kulinarisches aus dem

Dorling Kindersley Verlag

Dimitriadis, Katerina:

Einfach Griechisch kochen:

Käts Lieblingsrezepte aus Ihrer Heimat, 2022. - 159 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4109-1

SY: Xeo 213 Griechenland Griechische Essens- und Lebensfreude in nur 20 Minuten! So lautet das Motto dieses Kochbuchs. Über 65 griechische Rezepte lüften die Geheimnisse der authentischen griechischen Küche. Wunder-schöne Bilder und Anekdoten der Autorin sorgen für echtes Griechenland-Feeling.



Middlehurst, Pippa:

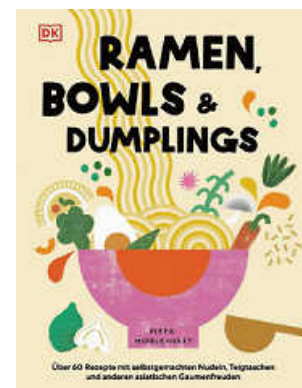
Ramen, Bowls & Dumplings:

Über 60 Rezepte mit selbstgemachten Nudeln, Teigtaschen und anderen asiatischen Gaumenfreuden, 2021. - 175 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-8310-4351-4

SY: Xeo 29 Bowls

Hier vereinen sich die vielfältigen Aromen Asiens zu unverwechselbaren Geschmackserlebnissen in einer Schüssel! Mit 66 asiatischen Rezepten holen Sie sich Ramen, Ba Mee, Udon und Co. in Ihre heimische Küche.



Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal

Auflösungsbeschluss zum 30.06.2022

Die Verbandsversammlung hat am den 9. Mai 2022 Beschluss über die Auflösung des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal zum 30. Juni 2022 gefasst.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 21. Juni 2022 die Genehmigung zur Auflösung des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal nach § 21 (5) GKZ erteilt.

„Die Verbandsversammlung beschließt vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung der Rechtsaufsicht

1. Der Wasserversorgungsverband Vorderes Murgtal wird mit Ablauf des 30. Juni 2022 nach Maßgabe der beigefügten Auflösungsvereinbarung Stand 07.04.2022 (inkl. Anlagenband) aufgelöst.

2. Der Verbandsvorsitzende wird in Übereinstimmung mit § 12 der Auflösungsvereinbarung beauftragt und ermächtigt die Auflösung des Verbandes umzusetzen und die hierfür erforderlichen Schritte vorzunehmen. Hierzu kann der Verbandsvorsitzende neben anderen weiterhin begleitend die Unterstützung der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (PwC) sowie der PricewaterhouseCoopers Legal AG Rechtsanwaltsgesellschaft in Anspruch nehmen. Es wird angestrebt, die Auflösung bzw.

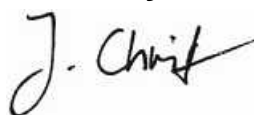
Liquidation des Wasserversorgungsverbandes bis zum 31.12.2022 abzuschließen.

Die Verbandsversammlung stellt weiterhin fest, dass

a) die betriebliche Verantwortung für die bisherigen Anlagen des Verbandes ab dem 1.7.2022 gemäß dem wasserwirtschaftlich-technischen Auflösungskonzept der Auflösungsvereinbarung (Anlage1) vom 15.03.2022 auf die dort angesprochenen Kommunalunternehmen übergehen wird.

b) mit Wirksamwerden dieses Auflösungsbeschlusses die an den Verband übertragenen Teilaufgaben der Wasserversorgung an die bisherigen Verbandsmitglieder zurückfallen.“ Der Beschluss erfolgte einstimmig. Das Landratsamt Rastatt hat mit Schreiben vom 21.6.2022 die Auflösung des Wasserversorgungsverbandes Vorderes Murgtal genehmigt.

Gernsbach, 23. Juni 2022



Julian Christ
Verbandsvorsitzender

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Ferienpässe für den Ferienspaß abholbereit

Die Ferienpässe mit den zuge-
lostten Veranstaltungen können
am **Montag, 4. Juli**, von 14 bis 18

Uhr sowie am **Dienstag, 5. Juli
und Donnerstag, 7. Juli**, jeweils
von 10 bis 12 Uhr, in der Stadtbib-

liothek Gaggenau abgeholt und
bezahlt werden. **Mehr Informa-
tionen zum Ferienspaß gibt es**

unter www.ferienspass-gaggenau.de oder im Kulturamt Gaggenau, Telefon 07225 962 513.

Kultur

Ottenau präsentiert sich beim Platzkonzert der Vereine

Anfang Juli steht die Gaggenauer Innenstadt ganz im Zeichen von Ottenau – mit Musik, Tanz und einer umfangreichen Bewirtung.

Seit 2014 präsentieren sich die Ortsteile im Rahmen der Platzkonzert-Reihe jährlich wechselnd auf dem Marktplatz. In den vergangenen beiden Jahren musste die Ottenauer Präsentation verschoben werden. Umso mehr freuen sich die Veranstalter, die Vereine und Gruppen, dass dies in diesem Jahr wieder möglich ist. Somit kann am **Freitag, 1. Juli** das Platzkonzert um 17 Uhr offiziell eröffnet werden. Auf dem Marktplatz unterhalten der **Fanfarezug des OCC**, die inklusive **Band Inkluba** der Lebenshilfe, der Musikverein „**Harmonie**“ Ottenau und die Sängervereinigung mit dem **InTakt-Chor** und den **Sau-**



Die Ottenauer Vereine richten in diesem Jahr das Platzkonzert aus.
Foto: StVw

bergspatzen. Dazu treten noch die **Tanzgruppen des OCC** sowie die **Rope-Skipping-Gruppe** des SVO auf.

Die Bewirtung startet schon deutlich früher als 17 Uhr. In

diesem Jahr können die durstigen und hungrigen Besucher auf eine große Auswahl an Bewirtung durch den Musikverein, die Maskengruppen, die Lebenshilfe, die Sportvereinigung, die Sängervereini-

gung und den Obst- und Gartenbauverein zugreifen. Das Deutsche Rote Kreuz Ottenau beteiligt sich mit einem Infostand. Der Schachclub bietet einen offenen Schachtreff an. Die Besucher können das bunte Programm und die vielfältige Bewirtung bis etwa 22 Uhr auf dem Marktplatz genießen. Auch der Josef-Treff am Kirchvorplatz wird von einer Ottenauer Gruppe von 12 bis 18 Uhr genutzt: Der Förderverein der Merkurschule bietet Kuchen zum Verkauf an. Parallel zur Veranstaltung laden die Gaggenauer Einzelhändler an diesem Freitag zum **Einkaufsabend in der Innenstadt bis 21 Uhr** ein.

Bei Regen entfällt das Platzkonzert. Aktuelle Infos zur Veranstaltung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Neues aus der Stadtbibliothek



Literatur im Gespräch am 5. Juli

Das nächste Treffen des Literaturkreises „Literatur im Gespräch“ findet am Dienstag, 5. Juli, um 19 Uhr in der Stadtbibliothek Gaggenau statt. Im Mittelpunkt des Abends steht das Buch „Die Jahre“ von Anni Ernaux:

Kindheit in der Nachkriegszeit, Algerienkrise, die Karriere an

der Universität, das Schreiben, eine prekäre Ehe, die Mutterschaft, de Gaulle, das Jahr 1968, Krankheiten und Verluste, die sogenannte Emanzipation der Frau, Frankreich unter Mitterrand, die Folgen der Globalisierung, die uneingelösten Verheißungen der Nullerjahre, das eigene Altern. Anhand von

Fotografien, Erinnerungen und Aufzeichnungen, von Wörtern, Melodien und Gegenständen vergegenwärtigt Annie Ernaux die Jahre, die vergangen sind. Und dabei schreibt sie ihr Leben – unser Leben, das Leben – in eine völlig neuartige Erzählform ein. Der offene Gesprächskreis für alle, die Litera-

tur lieben wird in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau durchgeführt. Der Eintritt ist frei. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Um eine telefonische Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07225 962 521.

ZUHAUSE GESUCHT

Diva, eine verschmuste, mittelgroße Mischlingshündin, mag Katzen und Kinder und wünscht sich ein neues Zuhause.

Simba, ein junger Bichon Frisé Rüde möchte am liebsten bei einer Familie mit Kindern wohnen. Die Rasse haart nicht, muss allerdings regelmäßig gebürstet werden, kann derzeit in Unzhurst besucht werden.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen)



Simba möchte gerne bei einer Familie wohnen. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

auch die Waschanlage für die Feuerwehrschräuche angeschaut werden. In der Fahrzeughalle stehen Einsatzfahrzeuge in allen Größen und für die verschiedensten Einsatzzwecke, die Drehleiter, verschiedene Mannschaftswagen und Fahrzeuge für Spezialeinsätze. Restauriert sowie gehegt und gepflegt steht auch das älteste Fahrzeug, das „Oma“ genannt wird, aus dem Jahr 1938 noch in der Halle. Auch der Jugendarbeit hat sich die Gaggenauer Feuerwehr erfolgreich verschrieben. Mittlerweile gibt es mehrere Jugendabteilungen, bei der die jungen Menschen spielerisch auf ihre spätere Feuerwehrzeit vorbereitet werden. Bei den regelmäßigen Übungsstunden sind sie voller Eifer dabei. Unser Fazit, die Freiwillige Feuerwehr in Gaggenau ist gut aufgestellt und gerüstet.

Aktuelle Infos unter www.cdu-gaggenau.de.



Beim Besuch der Freiwilligen Feuerwehr.

Foto: CDU

PARTEIEN

CDU

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Kernstadt

Die Tatsache das umweltbedingte Ereignisse wie Waldbrände und Hochwasser immer mehr zunehmen, brachte bei der letzten Vorstandssitzung des CDU-Stadtverbandes die Frage auf, „Wie sind wir hier vor Ort aufgestellt?“ und führte zu dem Beschluss die hiesigen Blaublichtorganisationen zu besuchen. Unser erster Besuch galt der Freiwilligen Feuerwehr in Gaggenau. Viele Fragen hatten sich angesammelt, welche die Abteilungsleiter Ralf Krempel und Hauptbrandmeister Dieter Spannagel sowie sein Stellvertreter, Andreas Schorpp, geduldig beantworteten. Von der Alarmierung bis zur Abfahrt der Einsatzfahrzeuge dürfen im Ernstfall nur wenige Minuten vergehen. Was einem dann vor Ort erwartet ist nie vorhersehbar, wir müssen immer auf alles vorbereitet sein, so Spannagel. Manchmal handele es sich um einen banalen Fehlalarm, beim anderen Mal gehe es um Menschenleben. Die Gesamtfeuerwehr Gaggenau ist die größte im Landkreis und wird oft zur Unterstützung zu verschiedenen Einsätzen, auch außerhalb der Stadtgrenzen dazu alarmiert. Die eigene Einsatzzentrale im Rettungszentrum ist mit mehreren Funkarbeitsplätzen ausgestattet, die bei einem Einsatz immer mit einer Person besetzt ist, nur bei größeren Einsätzen ist sie voll besetzt. Mittlerweile koordiniert die Integrierte Leitzentrale Mittelbaden in Rastatt die verschiedenen Einsätze im Landkreis zentral, auch die der anderen Blaublichtorganisationen wie Rotes Kreuz, THW oder DLRG. Im Untergeschoss des Rettungszentrums konnten sowohl die Reparaturwerkstatt als

Alternative für Deutschland

Politischer Stammtisch

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Do., 7. Juli, um 19.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch ein. Wir werden über aktuelle Themen diskutieren und freuen uns über rege Teilnahme. Bitte anmelden per E-Mail: bad-ra@afd-bw.de oder per Tel. 07225 75003 (Armin Kellert). Der Veranstaltungsort wird gesondert mitgeteilt. Kontakt: bad-ra@afd-bw.de, Netzseite: www.afd-badra.de.

GEMEINDERAT

SPD-Fraktion

Weiterentwicklung der Wohnstadt

Gaggenau im Focus von Stadtverwaltung und Gemeinderat

Einer unserer Schwerpunkte im Programm für die Wahlperiode war eine aktive Wohnungsbaupolitik, um der großen Nachfrage

nach Wohnraum in unserer Stadt gerecht zu werden. Dies gilt aus unserer Sicht sowohl für den Geschosswohnungsbau als auch für Ein- und Zweifamilienhäuser.

Neue Wohnungen sind sowohl aus sozialen Gründen als auch zur Absicherung unserer kommunalen Infrastruktur wichtig. Man kann in anderen Kommunen unseres Landes und teilweise auch in unserer Region erkennen, welche gewaltigen negativen Folgen eine „Spirale nach unten“ aufgrund sinkender Einwohnerzahlen haben kann.

Gerade weil es im Gemeinderat in letzter Zeit einige Grundsatzdiskussionen zu diesem Thema gab, möchten wir an dieser Stelle deutlich machen, dass es uns auch beim Thema Wohnen weiterhin ums Gestalten und nicht ums Verhindern geht. Vor diesem Hintergrund unterstützen wir zwei Initiativen der Verwaltung, die am Montag im Gemeinderat behandelt wurden. Zum einen soll es zukünftig für Bauinteressenten die Möglichkeit geben, bei bisher nicht genehmigungsfähigen Grundstücken einen Antrag auf Schaffung von Baurecht zu stellen.

Natürlich bedeutet dies kein „Freifahrtschein“ für jegliche Art von Bebauung. Sowohl die rechtlichen Rahmenbedingungen als auch die Interessen der Nachbarn müssen weiterhin berücksichtigt werden.

Es geht aber um Einzelfallprüfungen und letztendlich um pragmatische Lösungen. Zum anderen geht es, angesichts der aktuellen Kostenexplosionen darum, ein weiteres Sicherungsinstrument bei privat erschlossenen Baugebieten einzubauen. Mit dieser neuen Regelung kann die Stadt dem privaten Erschließungsträger bei Finanzierungsproblemen eines Bauwilligen unter die Arme zu greifen und somit unkalkulierbare Mehrkosten für alle Eigentümer verhindern. Die entsprechenden Regelungen dazu werden in einem städtebaulichen Vertrag definiert.

Neuer Feuerwehrkommandant in Selbach

Wir gratulieren Herrn Florian Groß zu seiner Wahl zum „Feuerwehr-Chef“ von Selbach.

Energetische Sanierungen am Goethe-Gymnasium

Mit der Vergabe der Klempnerarbeiten nehmen die energetischen Sanierungsmaßnahmen am Goethe-Gymnasium allmählich Fahrt auf.

Anfrage zu Lärmbelästigungen durch motorisierte Poser

Gerade im Sommer fühlen sich Anwohner in einigen Bereichen der Stadt verständlicherweise wegen diverser „PS-Demonstrationen“ spätpubertärer Raser auf zwei bzw. vier Rädern belästigt. Wir haben deshalb die Verwaltung gebeten, dem Gemeinderat zu berichten, wie sich die Situation aus Sicht der Stadt darstellt und welche Gegenmaßnahmen möglich sind. Die Verwaltung hat uns einen entsprechenden Bericht zugesagt.

Gerd Pfrommer, Tel. 07225 74102

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Mittwochs um 19 Uhr: Qigong auf der Murgwiese

Qigong in der Innenstadt gibt es jeden Mittwoch bis zum 24. August. Beginn der beliebten Veranstaltung des AK Tourismus und Freizeit (AKTF) ist um 19 Uhr (statt wie bisher 18.30 Uhr).

Die Dauer beträgt eine Stunde. Hinter dem City Kaufhaus auf der Murgwiese findet Qigong in einer schönen Landschaft statt. Leiterin ist Eva Tenzer vom TB Selbach.

Der Kostenbeitrag beträgt 1 Euro pro Termin und Person. Ansprechpartner beim AKTF sind Hilla Kersting, Tel.: 07225 4633, und Jutta Mast, Tel.: 07225 74255. Bei Regen fällt Qigong aus.

BILDUNG

Pfingstferienbetreuung der Hans-Thoma-Ganztagsschule

Auch in diesem Jahr konnte an der Ganztagsschule der Hans-Thoma-Schule für die Schüler wieder eine Pfingstferienbetreuung stattfinden. In der ersten Woche konnte nach einer Wanderung im Kurpark Bad Rotenfels der Spielplatz mit seinen vielfältigen Attraktionen in Beschlag genommen werden. Beim Wassertreten im Kneippbecken konnten die Kinder ihr Immunsystem stärken und bei dem einen oder anderen war sogar noch Kraft für manches Fitnessgerät übrig. Auf dem Weg zur Willi-Echle-Hütte lernten die Schüler verschiedene Pflanzen kennen und danach wurden Tipis aus Ästen und sogar zwei Wippen gebaut. Aus gesammelten Zweigen, Zapfen und bunter Wolle entstanden tolle Mobiles und andere individuelle Kunstwerke. Mit Bus und Bahn fuhren die Ferienkinder nach Bermersbach und erwanderten den Glücksweg mit seinen 20 Stationen, wo noch ein Fragebogen bearbeitet wurde, der sich auf den Erlebnisweg bezog. Auf dem Wiesenpfad konnte das Rotwildgehege begutachtet werden. Auch der Besuch auf dem Wasserspielplatz in Forbach kam nicht zu kurz. In der Ferienzeit wurde viel gebastelt und gemalt und verschiedene Wasserspiele brachten Abwechslung während der schönen Sommertage. Fürs Rollbrettfahren wurden erst die Regeln erarbeitet und danach dann ein abwechslungsreicher Parcours in der Sporthalle aufgebaut. Glücklicherweise und voller Stolz hielten die Schüler nach den Prüfungsstunden den Rollbrettführerschein in den Händen. Im Rahmen eines Besuches der Stadtbibliothek Gaggenau wurden verschiedene Medien anschaulich erklärt und die Schüler erfuhren, warum man einen Leseausweis braucht. Im Anschluss konnten die Kinder noch eine Geschichte im Bilderbuchkino ansehen und in der Kinderabteilung stöbern. Die Schüler erinnern sich gerne an zwei abwechslungsreiche Betreuungswochen.



Die Kids hatten viel Freude an dem vielseitigen Programm der Pfingstferienbetreuung.
Foto: Iris Seidt

Goethe-Gymnasium

Verleihung des Musikpreises -

Verena Fischer und Oliwia Czerniec ausgezeichnet

Das Goethe-Gymnasium Gaggenau ist stolz auf seine beiden Preisträgerinnen Verena Fischer (Blockflöte) und Oliwia Czerniec (Gesang). Beide Schülerinnen durften am Montag im Rahmen eines Preisträgerkonzertes in der Kleinen Kirche am Karlsruher Marktplatz ihre Urkunden des Musikpreises der Werner-Stober-Stiftung in Empfang nehmen. In diesem Konzert konnten die baldigen Abiturientinnen zudem ihr musikalische

sches Können wunderbar klangvoll präsentieren. Seit 26 Jahren vergibt die Werner-Stober-Stiftung jährlich diesen Musikpreis an besonders begabte, leistungsstarke und im Musikleben der Schule engagierte Schüler der Musikprofilgymnasien im Regierungspräsidium Karlsruhe. Der begleitende Musiklehrer Matthias von Schierstaedt zeigte sich bei der Preisverleihung sehr erfreut über die beiden Preisträgerinnen seiner Schule: „Beide sind nicht nur hervorragende Schülerinnen – insbesondere im Fach Musik – sie besitzen außerdem beide die Gabe, mit ihrem Musizieren andere Menschen zu berühren.“ Den Grund für das Engagement der Werner-Stober-Stiftung für die jungen Musiker erfahren die Zuhörer in der Begrüßungsrede von Sibylle Voll, die in Vertretung für den Vorsitzenden des Vorstandes der Stiftung die Bedeutung von Musik für den Menschen hervorhebt: „Musik gibt dem Menschen Kraft, Freude und eine große Gefühlsklavatur ins Leben mit.“ Die Musikprofilgymnasien hätten, so Voll, die Aufgabe, die jungen und talentierten Musiker zu fördern und Wege zu finden, sie in ihrer Entfaltung zu unterstützen. Mit Blick auf das Programmheft scheint das für diesen Jahrgang gelungen, denn die Bandbreite an vielfältiger Musikdarbietung hätte kaum größer sein können: eine gefühlvolle Eigenkomposition am Klavier, ein faszinierendes Solo an der kleinen Trommel, ein sauber intonierendes Gesangsterzett – und eben aus Gaggenau ein verziertes Solostück für Blockflöte aus der Renaissance und die herzerreißende Ballade „Jealous“ von Labrinth aus dem Jahr 2014. Der herzlich-warme Applaus des Publikums zeigte, wie sehr die jungen Künstler ihren Preis verdient hatten.



Foto: Goethe Gymnasium Gaggenau

Realschule

Mitarbeiter für Hausaufgabenbetreuung gesucht

Die Realschule der Stadt Gaggenau sucht im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms des Landes Baden-Württemberg engagierte Betreuer für die Mitarbeit in der Hausaufgabenbetreuung. Die Betreuung findet täglich zwischen 13.10 bis 14.10 Uhr in den Räumen der Realschule statt. Betreut werden Schüler der Klassen 5 und 6 in kleinen Gruppen. Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat, sich in einem schulischen Umfeld engagieren will und weitere Informationen möchte, meldet sich einfach unter der Telefonnummer 07225 9602-0 oder sendet eine Kurzbewerbung per Mail an sekretariat@realschule-gaggenau.de.

Volkshochschule

Noch freie Plätze bei verschiedenen Kursen

Kreativer Schreibspaziergang (Kurs-Nr. 22128GA)

Bei einem Schreibspaziergang im Michelbacher Wald gibt es angeleitete Übungen. Durch das Abwechseln von Gehen und Innenhalten in der Natur wird der Schreibfluss angeregt. Schreibverfahren ist nicht nötig. Bei Regen fällt der Kurs aus. Bitte mitbringen:

wetterfeste Kleidung, eine Kladde oder feste Unterlage, Schreibzeug, evtl. ein Sitzpolster, Verpflegung und Getränk.

Dienstag, 12. Juli, Hirtenhaus, Otto-Hirth-Str.7, Gaggenau-Michelbach

Bier - leicht selbst gebraut - (Kurs-Nr. 35243GA)

Biere mit vollem Geschmack lassen sich einfach zu Hause herstellen. Mit der wertvollen und gesunden Bierhefe stellen sie eine echte Alternative zu den herkömmlichen Bieren der Großbrauereien dar. Original nach dem deutschen Reinheitsgebot wird mit Malz und Hopfen gebraut und es gibt Tipps für die eigene Herstellung. Am zweiten Abend findet eine Besichtigung in einer Hausbrauerei statt. Bitte mitbringen: Geschirrhandtücher, Schreibzeug.

zweimal mittwochs, ab 20. Juli, 18 bis 22 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a, Gaggenau

Die professionelle Büroassistent – Online-Kurs bei der VHS

Auch im Bereich der Büroassistent sind die Veränderungen durch die Digitalisierung gravierend. Das Kompaktseminar vermittelt Fachkräften in Sekretariat und Verwaltung praxiserprobtes Wissen und aktuelle Techniken. Außerdem gibt sie Tipps zu den besten digitalen Tools für das Office-Management.

Das interaktive Online-Seminar findet über BigBlueButton in der vhs.cloud statt. Termin: Donnerstag, 14. Juli, 13 bis 16.30 Uhr, online.

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung.

Weitere Informationen auch zu anderen Kursen unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. Schriftl. oder telefonische Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke) montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. Tel. 07225 98899 3520, gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de

SENIOREN

Bewegte Apotheke -

Begleiteter Spaziergang für Senioren

Regelmäßig einmal die Woche findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, kann jederzeit einsteigen. Unter Anleitung werden verschiedene Übungen gemacht, die die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle interessierten Senioren.

Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53 - in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. **Nähere Informationen bei der Stadt Gaggenau, Abteilung Gesellschaft und Familie, Anika Weber, Tel. 07225 962509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de**

Seniorenrat

Aktuelles

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Gibt es Bedarf an einer Reparatur? Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Anmeldung bei Herbert Asch, E-Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch angeboten. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei. Die Reparaturen werden von den ehrenamtlichen Helfern kostenlos ausgeführt. Der Seniorenrat ist jedoch für Spenden dankbar, um den Betrieb des Reparaturcafés sicherstellen zu können. Da Senioren zur Risikogruppe zählen, gilt Maskenpflicht.

Internetcafé donnerstags geöffnet

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist immer donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Während der Beratung besteht Maskenpflicht. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter nicht vergessen). Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, an jedem Mittwoch um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Vorher und danach ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Zur Teilnahme werden Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt – eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Am 29. Juni und 6. Juli findet kein Training statt.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunden werden am **Freitag, 8. Juli**, angeboten. Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen werden jederzeit gerne beantwortet. Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder per E-Mail: seniorenrat-gaggenau@web.de an. Ein Termin wird vereinbart.

Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

KIRCHEN

denk-würdig

Gut, dass ich schwindelfrei bin und mir das Klettern am Battert immer noch Spaß macht. Es war also genug Motivation da, um den Glockenstuhl von St. Josef zu besteigen, nachdem jemand aus der Pfarrgemeinde entdeckt hatte, dass die **älteste** Glocke dort oben genau aus jenem Jahr 1922



Pfarrer Tobias Merz mit der Elisabethenglocke. Foto: privat

stammt, als Gaggenau die Stadtrechte verliehen bekam (das Stadtjubiläum ist also auch ein kleines Glockenjubiläum). Die **Elisabethenglocke** hat, wie Herr Manfred Reufsteck in der Pfarrchronik schreibt, als einzige den 2. Weltkrieg überlebt. Ganz so abenteuerlich wie im Mai 1945, als man sie aus dem Schutt barg und wieder zum Klingen brachte, war es nicht, aber um ein anständiges Foto machen zu können, war schon ein bisschen Akrobatik nötig. Da hing sie also mit ihrem Gewicht von 350 kg und der Inschrift: Heilige Elisabeth/ Patronin der/christlichen Caritas/bitte für uns/in der Zeit der Not beschafft. Erst in der Nahaussicht erkennt man, welche tolle handwerkliche Arbeit das ist. Ja, Glocken sind Musikinstrumente! Es war für mich sehr befremdlich, als mir einmal auf dem Landratsamt mitgeteilt wurde, dass die Töne der Glocken unter der Verwaltungsvorschrift „Technische Anleitung Lärm“ verhandelt werden. Die Elisabethenglocke ist auf „h“ gestimmt, sie ist Grundton und ergibt zusammen mit den anderen Glocken einen Sextakkord. Für Bläser und improvisierende Jazzer ist H-Dur eine echte Herausforderung. Das „h“ der kleinsten Glocke von St. Josef lässt aber auch an klassische Werke wie die h-Moll-Messe von Bach oder Klaviersonaten von Chopin und Liszt denken. Aber vor allem will die Elisabethenglocke unsere Seele zum Schwingen bringen, jene Haltung der Nächstenliebe, welche die starke und heilige Frau aus Thüringen ausgezeichnet hat. Elisabeth war für die Armen und Benachteiligten ihrer Zeit wie eine Mutter. Sie

kann uns zeigen, wie Caritas, Solidarität, Empathie und wahre Menschlichkeit geht. Seit 100 Jahren ist also der Ton der Elisabethenglocke in unserer Stadt zu hören. Sie will Resonanz in uns erzeugen. Sie lädt uns ein zu einem echten Miteinander, zu Zusammenhalt, wo man einander wahrnimmt und gemeinsam das Gute sucht. Elisabeth hat gelebt, wovon sie überzeugt war. Sie hat Spuren hinterlassen – bis heute.

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 3. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Sonntag, 3. Juli

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 5. Juli

17.45 Uhr St. Marien Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 2. Juli

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

18 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 6. Juli

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 1. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Herz-Jesu-Amt

Sonntag, 3. Juli

10.30 Uhr Entdeckergottesdienst im Pfarrgarten

Thema: „Jesus segnet die Kinder“ (bei Regen: Gemeindehaus)

17 Uhr Konzert des Kirchenchores St. Laurentius; „Ein deutsches Requiem“ von Johannes Brahms

Dienstag, 5. Juli

7.30 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 1. Juli

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 3. Juli

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Georg, Völkersbach

15 Uhr Andacht



Dienstag, 5. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Donnerstag, 7. Juli

14 Uhr Wallfahrtsmesse der Senioren aus Neuried-Müllen

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de**Gottesdienst in den Salzwiesen****Sonntag, 3. Juli**

10 Uhr ökumenischer Gottesdienst – in den Salzwiesen, am Lotharkreuz

St. Jodok, Ottenau**Freitag, 1. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 3. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe

Montag, 4. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Sonntag, 3. Juli**

9 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach**Donnerstag, 30. Juni**

18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Anbetung

Samstag, 2. Juli

14.30 Uhr Hochzeit

Sonntag, 3. Juli

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 7. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna, Sulzbach**Samstag, 2. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 5. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 1. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 3. Juli

18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Bischweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet vom Kindergarten, Niederbühl

Dienstag, 5. Juli18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 6. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 7. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangelische-kirche-gaggenau.de**Samstag, 2. Juli**

10.30 Uhr Friedensgebet in der Innenstadt vor der St. Josefskirche

18 Uhr Markuskirche, Einweihungskonzert zu dem neuen Gemeindehaus, Spiel.Freude.Pur. Kammermusik mit Studierenden und Lehrenden an der Musikhochschule Karlsruhe, Studierende von Prof. Christian Ostertag, Prof. Johannes Lüthy und Prof. Julius Kircher.

Sonntag, 3. Juli

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich und Diakon Egger, in den Salzwiesen Selbach

Am Eichenkreuz gibt es keine Parkplätze. Deshalb laden die Kirchengemeinden dazu ein, den Gottesdienst mit einer Wanderung zu verbinden. Das Kreuz steht am Ende des Höllbach, in Fortsetzung der Salzwiesen. Treffpunkt für die Wanderer aus Richtung Ottenau ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Schützenhaus (Gaststätte Toskana) in Ottenau. Der Weg ist ausgeschildert: Immer am Bach hoch. Treffpunkt für Wanderer aus Selbach ist um 9.15 Uhr an der Kapelle auf dem Selberg. Für alle, denen die Wanderung zu beschwerlich ist, gibt es einen Shuttlebus. Er fährt um 9 und um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der kath. Kirche in Ottenau los und um 9.10 Uhr und um 9.40 Uhr vor der katholischen Kirche in Selbach. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Sonntag, 7. Juli

19.30 Uhr Gertrud-Hamann-Gemeindehaus, Frieden schaffen mit Waffen? Überlegungen zu einer christlichen Friedensethik – Referent: Dr. Theodor Ziegler, Mitglied des Forums Friedensethik in der Badischen Landeskirche und im Koordinationskreis der Initiative Sicherheit neu denken.

Pfarrbüro geschlossen

Bis 1. Juli bleibt das Pfarrbüro wegen Umzug geschlossen. Deshalb kann es möglich sein, dass in dieser Zeit auch der Telefonanschluss vorübergehend nicht erreichbar ist. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Kunick über sein Diensthandy: 0176 47132073. Ab Di., 5. Juli, erreichen Sie uns zu den gewohnten Öffnungszeiten im Gertrud-Hamann-Gemeindehaus, Eckener Str. 1a.

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau

Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 30. Juni

20 Uhr Gottesdienst; Textwort 1. Petrus 5, 8 + 9

Freitag, 1. Juli bis Sonntag, 3. Juli

Jugendausflug Bezirke KA und SÖL nach München

Sonntag, 3. Juli

9.30 Uhr Entschlafenengottesdienst; Textwort Jes 26,1-3

Montag, 4. Juli

19.30 Uhr Bezirksämterversammlung mit Apostel Martin Rheinberger, Videokonferenz

Dienstag, 5. Juli

18.15 Uhr Religionsunterricht

Mittwoch, 6. Juli

20 Uhr Fresh-Up Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Eh-

rich in KA-West, eingeladen Gemeinde KA-West, die Jugend aus dem Bezirk mit Jugendleitern und -betreuern, sowie die Vorsteher. Anschließend Fellowship

Donnerstag, 7. Juli

20 Uhr Gottesdienst; Textwort 2. Mose 25, 21 bis 22a

Präsenzgottesdienste

Die Gottesdienste finden unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: www.jw.org

Donnerstag, 30. Juni Präsenzgottesdienst

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 3. Juli Gottesdienst über Videokonferenz Zoom

9.30 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des

Artikels „Wie man sich Ziele setzt und sie erreicht“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Anschließend findet für die Ortsgemeinde die Übertragung des ersten Kongressteiles aus dem Freitagvormittagsprogramm statt.

Unter dem zeitgemäßen und passenden Motto „Strebt nach Frieden“ halten Jehovas Zeugen auch dieses Jahr weltweit ihre Sommerkongresse ab - in bewährter digitaler Form. Die einzelnen Programmteile werden etappenweise im Juli und August auf der Website jw.org - Über uns - Kongresse veröffentlicht. In Vorträgen, Videos und Interviews wird z. B. auf die Frage eingegangen: Wie trägt Liebe zu innerem Frieden und zu einem friedlichen Miteinander bei? Wir sind auch telefonisch erreichbar unter Tel. 07224 655661.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 3. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Segnung der Teilnehmerinnen des Bibel-Unterrichts

Rumänische Gemeinde

Samstag, 2. Juli

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 3. Juli

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Mi., 6. Juli, um 12.30 Uhr in Gernsbach im Gasthaus „Syrtaki“, Bleichstr. 38, neben dem Kino. Fahrgemeinschaften oder KVV ab Bahnhof Gaggenau 11.51 Uhr. Bitte um Rückmeldung wegen der Teilnehmerzahl.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef / St. Marien

Chorproben finden montags von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef unter den aktuell geltenden Corona-Regelungen der Erzdiözese Freiburg statt.

Friedensgebet

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet vor der Kirche St. Josef ein Friedensgebet statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom „Interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet“,

von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und von der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau. Nächster Termin: Sa., 2. Juli um 10.30 Uhr. Wir laden ein, mit uns zu beten für ein Ende des Krieges in Europa und für den Frieden in unserm Land, in unserer Stadt und in unseren Familien.

Vortrag

Frieden schaffen mit Waffen? Überlegungen zu einer christlichen Friedensethik. Zu diesem Thema spricht der Friedensforscher und christliche Pazifist Dr. Theodor Ziegler am Do., 7. Juli, um 19.30 Uhr im Gertrud-Hammann Haus der Evangelischen Kirchengemeinde. Ziegler beschäftigt sich angesichts des Ukraine-Kriegs mit dem Sog, den die europäische Sicherheitspolitik in Europa und Deutschland hin zum Militär hat. Eine weitere Eskalation ist für ihn die logische Folge. Ziegler sieht eine Alternative in der Initiative der Badischen Landeskirche „Sicherheit

neu denken“. Es wird nach Wegen gesucht heraus aus der Alternative, entweder automatisch eine Aggression mit Waffen zu beantworten oder nichts zu tun. Angesichts tausender Todesopfer, die es bereits gegeben hat plädiert er für Verhandlungen ohne Vorbehalte. Dr. Ziegler steht nach seinem Vortrag zum Gespräch zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden gebeten für die Initiative „Sicherheit neu denken.“

Musik tut Gutes - Musik in St. Marien

Im Juli finden im Rahmen der Konzertreihe Musik tut Gutes – Musik in St. Marien zwei Konzerte statt. Der Eintritt ist frei – Spenden erbeten für die Ukraine-Hilfe der Kirchengemeinde Gaggenau. Bereits am Di., 12. Juli, um 19.30 Uhr lädt die Pfarrgemeinde St. Marien ein ins Gemeindehaus St. Marien, Bismarckstraße 51, zu einem Liederabend mit dem Duo Phonia „Auf Flügeln des Gesangs“. Die junge Sopranistin Alina Düringer und die Pianistin Katrin Düringer geben Konzerte mit geistlichem und weltlichem Liedgut. Alina Düringer wuchs in einem musikalisch familiär geprägten Umfeld auf. Sie entwickelte sehr frühzeitig ein hohes Interesse an der klassischen Musik. Da das gemeinsame Musizieren und konzertieren ein großes Anliegen der bei-



Das Merkur-Ensemble.

Foto: Leonidas Karampoulat

den Musikerinnen ist, haben sie sich zu einem Duo zusammengeschlossen und veranstalten seither gemeinsame Liederabende und geistliche Konzerte. Freuen Sie sich auf ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm mit einer Vielzahl an schönen und berührenden weltlichen Liedern und geistlichen Arien.

Am So., 17. Juli um 12 Uhr, nach dem Sonntag-Gottesdienst im Kurpark, konzertiert das Merkur-Ensemble im Kurpark Bad Rotenfels. Die Mitglieder des Ensembles: Leonidas Karampoulat (Violine), Marc Bender (Violine), Agata Rettberg (Viola), Heather Moseley (Cello) waren schon oft Gast bei der Konzertreihe „Musik tut Gutes“. Das Merkur-Ensemble spielt Werke von J. Haydn, A. Borodin und E. Sýsle.

Wandern und Beten - Ökumenischer Gottesdienst

Zu einem ökumenischen Gottesdienst in den Salzwiesen bei Selbach laden die katholische Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau und die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau am So., 3. Juli, ein. Der Ort hat Bedeutung: Am zweiten Weihnachtstag 1999 hat der Sturm Lothar unter anderem im Bereich zwischen Baden-Baden und Gaggenau-Selbach gewütet. Der Orkan hat eine Schneise durch das Tal geschlagen, sodass die Straße von Selbach zur Wolfsschlucht gesperrt werden musste. Zwei Forstarbeiter kamen bei den Aufräumarbeiten ums Leben. Aus den zerstörten Eichen hat der Förster damals ein Kreuz gezimmert, das jetzt immer noch dort steht. Damals wurde dort Gottesdienst gefeiert, auch zum Gedenken an die beiden Menschen, die durch den Sturm dort umgekommen sind. Diese Situation soll am 3. Juli in einem ökumenischen Gottesdienst wieder aufgegriffen werden. Das Forstamt hat den Platz extra zu diesem Anlass gerodet. Der Obst- und Gartenbauverein Selbach sorgt für Bänke und Sonnenschirme. Förster Nissen wird auch dabei sein und von den Ereignissen damals berichten. Die Salzwiesen sind ein wunderschönes Stück Natur. Zum anderen ist ihre Geschichte auch ein Mahnmal, weil extreme Wetterereignisse durch die Klimaerwärmung begünstigt werden. Beides wird den Gottesdienst prägen.

Am Eichenkreuz gibt es keine Parkplätze. Deshalb laden die Kirchengemeinden dazu ein, den Gottesdienst mit einer Wanderung zu verbinden. Treffpunkt für die Wanderer ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Schützenhaus (Gaststätte Toskana) in Ottenau. Der Weg ist ausgeschildert: Immer am Bach hoch. Für alle, denen die Wanderung zu beschwerlich ist, gibt es einen Shuttlebus. Er fährt um 9 und um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der kath. Kirche in Ottenau los und um 9.10 Uhr und um 9.40 Uhr vor der katholischen Kirche in Selbach. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Gestaltet wird er von Pfarrerin Nicola Friedrich und Diakon Günter Egger.

an Ostertag (Violine), Katharina Russland, Claudia Zimmermann und Prof. Johannes Lüthy (Viola), Flora Csöke und Antonia Straka (Violoncello), Luise Schmidt (Kontrabass), Prof. Julius Kircher (Klarinette), Inigo Aramburu Arnaiz (Fagott), Felipe Santos Freitas da Silva (Horn). Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden (TTM)



Fünf Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden machten sich am vergangenen Wochenende auf den Weg nach Nürnberg, wo im olympischen Taekwondo um wichtige Punkte für die deutsche Rangliste gekämpft wurde. In der Final-Serie waren die Bavaria Open in Nürnberg das vierte Turnier von neun wo Sportler aus ganz Deutschland aber auch aus dem Ausland zusammenkamen um sich im olympischen Taekwondo zu messen. Der TTM konnte sich erfolgreich präsentieren. Leila Saghiri und Tim Kwan Drescher konnten sich jeweils die Bronzemedaille erkämpfen. Phil Reiter und Marek Langer gelang der Finaleinzug, wo sich beide jeweils Silber sicherten. Am kommenden Wochenende geht es bereits zum nächsten Turnier nach Friedrichshafen. Wer Interesse hat beim Taekwondo zuzuschauen oder sich selbst auszuprobieren kann sich bei LangerMarek@gmx.de melden oder auch über Instagram [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd). Kinder, Jugendliche und Erwachsene ab ca. fünf Jahren sind willkommen.

Foto: TTM

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorprobe

Zur weiteren Vorbereitung auf das Kurkonzert am 10. Juli findet heute, Do., 30. Juni, für den Gemischten Chor um 19 Uhr im Sängersaal des städt. Vereinsheims (Ecke Haupt-/ Konrad-Adenauer-Str., 3. OG) eine weitere Probe statt. Für die erforderlichen Hygiene- und Abstandsregelungen wird vorgesorgt. Neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 20 bis 22 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Die Termine der Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger sind: Pilates (Montag) im Vereinsheim von 17 bis 18 Uhr und Wirbelsäulengymnastik (Freitag) in der Hebelschule von 18 bis 19 Uhr. Walking mit Frau Theunissen Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Bitte beachten Sie für die Teilnahme am Training die aktuell geltenden Corona-Verordnungen. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training. Erwachsenentraining: 20.15 Uhr Einlass, 20.30 bis 21.15 Uhr Training.

Evangelisches Kantorat

Konzert zur Einweihung des neuen ev. Gemeindehauses

Zur Einweihung des neuen ev. Gemeindehauses Gaggenau findet am Sa., 2. Juli, um 18 Uhr ein Konzert „Spiel.Freude.Pur“ in der Markuskirche und dem Gemeindehaus Gaggenau statt. Kammermusik mit Studenten und Lehrenden der Hochschule für Musik Karlsruhe. Antonin Dvorak Streichsextett A-Dur op. 48 Ludwig van Beethoven Septett Es-Dur op. 20, Jay Wan und Prof. Christi-

Vortrag

Der Kneipp-Verein lädt am Do., 7. Juli, um 19 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses Gaggenau zum Vortrag von Dr. phil. Andrea Radzewitz vom Städtischen Klinikum Karlsruhe ein. Sie erläutert, dass psychische Faktoren, wie Angst, Depression und Stress eine oft unerkannte Rolle bei Herz- und Kreislauferkrankungen spielen. Alle interessierten Gäste sind herzlich eingeladen. Infos unter Tel. 07225 2593. Im Helmut-Dahringer-Haus wird vom Eingang bis zum Restaurant das Tragen einer Maske empfohlen.

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Vereinsheim unter Beachtung der bekannten Corona-Vorsichtsmaßnahmen.

Schwarzwaldverein

Mittwochswanderung

Wir treffen uns am Mi., 6. Juli, um 8.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt zur Schwarzenbach-Talsperre. Es geht auf bequemen Wegen rund um die Talsperre mit einer einzigen Ausnahme. Es ist die Querung des hinteren Zuflusses zum Stausee hinauf zur Fahrstraße, etwa 20 Meter sind naturbelassen. Die Tourstrecke ist 7 km weit mit einer geplanten Zeit von 3 Std. und 70 Hm. Eine Einkehr ist vorgesehen. Beachten Sie die Maskenpflicht in Bahn/Bus. Eine Anmeldung ist nötig, spätestens bis zum 4. Juli. Gäste sind wie immer willkommen. Führung: Jacqueline Mayer, Tel. 07225 2301.

Radtour

Der Schwarzwaldverein Gaggenau bietet am Sa., 9. Juli, eine Radtour von Gaggenau über Kuppenheim - Rastatt - Fähre Plittersdorf - Seltz nach Fort Louis im Elsass an. Die Rückfahrt erfolgt über die Wintersdorfer Brücke - Niederbühl - Schloß Favorite - Gaggenau. Die Strecke führt auf Asphalt- und befestigten Wegen und ist für Touren-/Trekkingräder und Pedelecs geeignet. Streckenlänge: ca. 70 km. Auf-/Abstieg 50 m, Fahrzeit ca. 5,5 Std., Fahrradhelm empfohlen. Bei Regen findet die Tour nicht statt. Treffpunkt um 8.30 Uhr am Eingang Kurpark Rotenfels beim Rotherma-Kreisel. Führung: Franz-Josef Lucke, Anmeldung unter Tel. 07225 1455. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Eingang Fort Louis.

Foto: Franz-Josef Lucke

TB Gaggenau

Benefizveranstaltung für das Clubhaus

Wie bereits angekündigt veranstaltet der TB-Gaggenau am Sa., 30. Juli, ab 17 Uhr eine Benefizveranstaltung für die notwendige Sanierung seines Clubhauses in der Waldstr. 40 an den Tennisplätzen. Unter dem Motto Red-White-Night gibt es Live-Musik, verschiedene Getränkeangebote, eine Cocktaillauswahl und Essen vom Gourmet Koch am Grill. Der Kartenvorverkauf startet am 4. Juli bei Eis Rimini, Hauptstr. 36, unter Tel. 0178 6336550 oder online @jahodinis_dekozauber (Instagram). Für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Der Turnerbund freut sich über einen regen Besuch der Veranstaltung, weitere Informationen erhalten sie auf tbgaggenau.de.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Erfolgreich in Bühl

Am Wochenende nahm die Schwimmabteilung des TB Gaggenau beim internationalen Schwimm-Meeting im Bühler Schwarzwaldbad teil. Trotz dieses großen Starterfeldes konnten einige Medaillen und Pflichtzeiten erschwommen werden. Allen voran zeigte Alexey Amosov (Jahrgang 1994) sein Können und war bei seinen drei Einzelstrecken an diesem Tage Wettkampfschnellster. Über 100-Meter-Freistil sicherte er sich damit einen Pokal, welcher als Ehrenpreis der Politik vergeben wurde. Dominik Bisch (Jahrgang 2005) gewann sein Rennen über 50-Meter-Brust in seinem Jahrgang. Lasse Krieg (Jahrgang 2005) stand mit zwei Bronzemedallien zweimal auf dem Podest in seinem Jahrgang über 50-Meter-Rücken und Schmetterling. Unter den TOP Sechs und damit mit Urkundenplatzierungen in ihren Jahrgängen schnitten Leon Weber (Jahrgang 2005) und Kajus Ermler (Jahrgang 2006) ab. Mit TOP 10 Platzierungen konnten in starken Jahrgängen Lara Ramackers (Jahrgang 2008) und Marie Braunagel (Jahrgang 1999) auf sich aufmerksam machen. Dennis Schmidt (Jahrgang 2009), Lilian Noll (Jahrgang 2008), Lars Borgmann (Jahrgang 2005) und Nejla Avdovic (Jahrgang 2008) sicherten sich Plätze im Mittelfeld mit teilweise deutlichen Bestzeiten. Außerdem war der TB Gaggenau bei allen Staffeln vertreten: In der Besetzung Alexey Amosov, Dominik Bisch, Lasse Krieg und Leon Weber kam die Herrenmannschaft über 4x50-m-Lagen auf einen vierten Platz und musste sich nur der Konkurrenz aus H2O (Italien), Bühl und Rastatt geschlagen geben. Die Frauenmannschaft kam über die gleiche Distanz in der Besetzung Lilian Noll, Marie Braunagel, Lara Ramackers und Nejla Avdovic ins Mittelfeld. Abschließend konnte die 8x50-Meter-Freistil-Mixed (4 Männer, 4 Frauen) Staffel in der Besetzung Alexey, Kajus, Leon, Lasse, Marie, Lara, Nejla und Lilian ebenfalls einen Platz im Mittelfeld ergattern.

Für Alexey, Leon, Dominik, Kajus und Lasse geht es nun Mitte Juli zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften nach Karlsruhe. Eine Woche später steht dann für einen Großteil des Teams die Badischen Meisterschaften in Freiburg auf dem Programm.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Erfolgreiches Wochenende für unsere beiden Herren30

Am vergangenen Sonntag waren sowohl die Herren30 1 wie die Herren30 2 nach der Pfingstpause wieder im Einsatz. Die Herren30 1 spielten auswärts beim TC Neureut und gewannen souverän mit 8:1. Für das siegreiche Team im Einsatz waren: Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Sven Herter, Christian Senekovic, Sebastian Hetz und Sebastian Spiller.

Die Herren30 2 spielten zuhause gegen die TSG Ötigheim/Niederbühl. Das Team um Philipp Benkler, Frederic Falk, Christoph Giese, Alexander Brandau, Christoph Ruf und Jörg Hahn waren mit 6:3 ebenfalls siegreich.

Am Sa., 2. Juli spielen unsere Damen30 in der TSG mit TC BW Gaggenau ab 14 Uhr auf der Anlage des TC BW Gaggenau gegen Daxlanden. Am So., 3. Juli haben unsere Herren30 1 ihr letztes Saisonspiel ab 9.30 Uhr zuhause gegen die TSG Jöhlingen/Wösingen. Die Herren30 2 haben spielfrei.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Sperrung Fußweg zwischen Hornbergweg und Wilhelm-Busch-Straße in Ottenau

Der Verbindungsweg für Fußgänger zwischen der Wilhelm-Busch-Straße und dem Hornbergweg ist aufgrund von Kanalarbeiten seit **Montag, 27. Juni voraussichtlich für zwei Wochen gesperrt**. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Friedensgebet

Die Seelsorgeeinheit Ottenau lädt zum Friedensgebet ein. Damit sich möglichst viele Menschen angesprochen fühlen und spontan während der Einkäufe daran teilnehmen können, findet das Friedensgebet am Sa., 9. Juli, um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz bei Elektro Dreher statt.

Wandern und Beten - Ökumenischer Gottesdienst

Zu einem ökumenischen Gottesdienst in den Salzwiesen bei Selbach laden die katholische Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau und die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau am So., 3. Juli, ein. Der Ort hat Bedeutung: Am zweiten Weihnachtstag 1999 hat der Sturm Lothar unter anderem im Bereich zwischen Baden-Baden und Gaggenau-Selbach gewütet. Der Orkan hat eine Schneise durch das Tal geschlagen, sodass die Straße von Selbach zur Wolfsschlucht gesperrt werden musste. Zwei Forstarbeiter kamen bei den Aufräumarbeiten ums Leben. Aus den zerstörten Eichen hat der Förster damals ein Kreuz gezimmert, das jetzt immer noch dort steht. Damals wurde dort Gottesdienst gefeiert, auch zum Gedenken an die beiden Menschen, die durch den Sturm dort umgekommen sind. Diese Situation soll am 3. Juli in einem ökumenischen Gottesdienst wieder aufgegriffen werden. Das Forstamt hat den Platz extra zu diesem Anlass gerodet. Der Obst- und Gartenbauverein Selbach sorgt für Bänke und Sonnenschirme. Förster Nissen wird auch dabei sein und von den Ereignissen damals berichten. Die Salzwiesen sind ein wunderschönes Stück Natur. Zum anderen ist ihre Geschichte auch ein Mahnmal, weil extreme Wetterereignisse durch die Klimaerwärmung begünstigt werden. Beides wird den Gottesdienst prägen. Am Eichenkreuz gibt es keine Parkplätze. Deshalb laden die Kirchengemeinden dazu ein, den Gottesdienst mit einer Wanderung zu verbinden. Treffpunkt für die Wanderer ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Schützenhaus (Gaststätte Toskana) in Ottenau. Der Weg ist ausgeschildert: Immer am Bach hoch. Für alle, denen die Wanderung zu beschwerlich ist, gibt es einen Shuttlebus. Er fährt um 9 und um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der kath. Kirche in Ottenau los und um 9.10 Uhr und um 9.40 Uhr vor der katholischen Kirche in Selbach. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr. Gestaltet wird er von Pfarrerin Nicola Friedrich und Diakon Günter Egger.

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Mitgliederversammlung

Zur jährlichen Mitgliederversammlung hatte der Musikverein „Harmonie“ Ottenau am 25. Juni eingeladen. Eröffnet wurde

der Abend durch das Gesamtorchester unter der Leitung von Matthias Hürst. Nach der Begrüßung und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht des ersten Vorsitzenden, Markus Bauch. Durch die Corona-Pandemie konnten keine größeren Veranstaltungen durchgeführt werden. 2022 werden mit „Ottenau präsentiert sich“ am 1. Juli und dem Jubiläumskonzert am 1. Oktober in Zusammenarbeit mit der OVV Annesmasse wieder zwei Großveranstaltungen stattfinden. Am 10. Dezember wird außerdem der jährliche Adventsimpuls und am 18. Dezember die gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Sängervereinigung ausgetragen. David Grässle, Abteilungsleiter Kommunikation, berichtete über die Entwicklung der Mitgliederstände des Vereins. Hier wurde deutlich, dass die Zahl der Mitglieder laufend zurückgeht. Der Verein zählte zum Jahresende 432 Mitglieder. Um diesem Trend entgegenzuwirken, wurden Maßnahmen, wie die Intensivierung der Jugendwerbung, evaluiert. Musikervorstand Markus Lindemann berichtete über die verschiedenen Auftritte in der Pandemie-Phase. In der Lockdown-Phase wurden außerdem online Kameradschaftsabende durchgeführt. Er bedankte sich in diesem Zuge bei seiner Stellvertretung Mareen Leib, die ihr Amt zeitnah aus persönlichen Gründen nicht weiter ausführen kann. Jugendleiter Moritz Krause ging in seinem Bericht auf die Jugendarbeit ein. Dabei wird er von Jakob Dressel unterstützt. Das Jugendorchester besteht aus zwölf Jugendlichen mit vier weiteren Zugängen in Aussicht. Das Jungmusiker Leistungsabzeichen (JMLA) in Silber konnten 2022 Rune Götsch, Lisa Krieg und Imran Öztürk ablegen. In Vertretung für den Abteilungsleiter Finanzen Daniel Maisch gab der erste Vorsitzende den Kassenbericht für 2021 ab. Das Vereinsjahr schloss mit einem negativen Ergebnis ab. Im vergangenen Jahr wurde die Satzung überarbeitet. Kernpunkte dabei waren die Vergrößerung des Vorstands, der Wegfall des Verwaltungsrats, die Einsetzung der Vorstandschaft, Anpassungen im Rahmen der DSGVO, sprachliche Änderungen und die Erhöhung der Klarheit und der Übersichtlichkeit. Bei der anschließenden Wahl, wurde Markus Bauch erneut als erster Vorsitzender gewählt. Die Ehrungen werden in der kommenden Woche veröffentlicht.



Bei der Mitgliederversammlung.

Foto: M. Leib

Obst- und Gartenbauverein Ottenau

Ehrungsabend

Am 24. Juni fand der Ehrungsabend unserer Jubilare aus den Jahren 2020 und 2021 im Gemeindehaus St. Jodok statt. In den vorangegangenen Jahren konnten wir coronabedingt keine Ehrungen durchführen. Unser 1. Vorstand Martin Wörner hatte zu einem Festabend eingeladen, bei dem die Jubilare und die Ehrung für ihre langjährige Mitgliedschaft und Treue im Mittelpunkt standen. Seit 25 Jahren Mitglied im OGV sind Günther Bauknecht, Frank Ebinger und Erich Zapf sowie Leopold Bernercker und Kurt Merkel. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Bernd Heck und Walter Seiser sowie Heinz Kary und Tobias Merkel ge-

ehrt. Seit 50 Jahren halten Hedwig Ruf und Claus Schnurr unserem OGV die Treue. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden Florian Schnaible und Günter Wunsch geehrt, Erwin Pfistner sogar für 65 Jahre Mitgliedschaft. Unser Jubilar Erich Zapf erwähnte bei seiner Ehrung, dass es sein Großvater Wilhelm Zapf war, der 1922 von den Gründungsmitgliedern zu ihrem Vorsitzenden gewählt wurde. Martin Wörner kündigte die weiteren Aktivitäten des Jubiläumsjahres an. Am Sa., 8. Okt., feiert der OGV seinen 100-jährigen Geburtstag mit einem Festakt in der Merkurhalle.



Die Jubilare 2020.



Die Jubilare 2021.

Fotos: OGV

Sängervereinigung Ottenau

Auftritte am Wochenende

Gleich zwei Auftritte wird der inTaktChor an diesem Wochenende absolvieren. Am Fr., 1. Juli, im Rahmen der Veranstaltung „Ottenau präsentiert sich“ sowie am So., 3. Juli, auf dem Musikfestival in Ettlingen. Freitagabend tritt der gemischte Chor zur besten „Sendezeit“ um 20.15 Uhr auf dem Marktplatz in

Gaggenau auf. Am Sonntag findet der Auftritt um 13.45 Uhr im Schlosshof in Ettlingen statt. Es werden u. a. Lieder von Queen, Madonna, den Beatles und Michael Jackson zum Besten gegeben. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher bei diesen Veranstaltungen in besonderer Kulisse.



Der Chor tritt am Freitag in Gaggenau auf. Foto: Matthias Vettel

Schachclub Ottenau



Freier Schachtreff in Gaggenau

Der Schachclub Ottenau lädt am Fr., 1. Juli, von 14 Uhr bis zum Anbruch der Dunkelheit zu einem freien Schachtreff auf dem Gaggenauer Marktplatz (Richtung City Kaufhaus) ein. Das Angebot richtet sich an alle Altersklassen (Kinder/Jugendliche/Erwachsene/Senioren) und Spielstärkekassen (Anfänger/Hobbyspieler/Vereinsspieler). Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, der Schachtreff ist kostenlos. Ausdrücklich eingeladen sind auch ukrainische Interessenten, eine Übersetzung via Google ist geplant. Der Treff findet im Rahmen der Veranstaltung „Ottenau präsentiert sich“ statt. Es geht darum, Interessierte zum Spielen von Partien einzuladen und Werbung für das königliche Spiel zu machen.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Einladung zur Hockete

Am Sa., 2. Juli, ab 15 Uhr findet die diesjährige Hockete des Vogelschutz- und Zuchtvereins Ottenau bei den Kleintierzüchtern statt. Eingeladen hierzu sind alle aktiven Vogelfreunde mit Partner. Jeder bringt sein Grillgut bitte selbst mit, die Getränke stellt der Verein.

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Vollsperrung Josefstraße in Bad Rotenfels

Aufgrund eines Kanalschadens muss die Josefstraße im Bereich des Anwesens Nr. 8 bis auf Weiteres voll gesperrt werden. Die Einbahnregelung wird aufgehoben, sodass die Anwohner von beiden Seiten bis zur Baustelle in die Josefstraße einfahren können. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Konzert am 3. Juli - Ein Requiem für die Lebenden

Entgegen aller Tradition schuf Johannes Brahms das Werk „Ein deutsches Requiem“ nicht als Messe für die Toten, sondern als eine Schöpfung, die den Hinterbliebenen Trost spenden soll. Er wählte denn auch keine liturgischen lateinischen Texte, sondern bestimmte eine Folge von Bibelstellen, die in ihrer Auswahl ein persönliches Bekenntnis bilden, das sich an die Lebenden in deren Sprache wendet – ein entscheidender Grund für die große

Beliebtheit des Werks. So wurden auch die Aufführungen von 2010 und 2017 in Bad Rotenfels große Publikumserfolge. Bei der Aufführung am **Sonntag, 3. Juli** in der Kirche St. Laurentius liegt das Stück wieder in den Händen von Chordirektorin Angelika Kölble, die den Kirchenchor St. Laurentius und den Hassler-Chor Malsch in ihre tragende Rollen eingewiesen hat. Solisten sind der Bariton Alexander Kölble und die Sopranistin Irène Naegelin. Den Orchesterpart übernehmen das Ensemble Sorpresa und das Notos-Quintett. Konzertbeginn ist 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Dirigentin Angelika Kölble (vorne links) mit dem Kirchenchor St. Laurentius und dem Hassler-Chor. Foto: Kirchenchor St. Laurentius

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



LED-Flutlicht für Hartplatz im Mönchhofstadion

Um Energie- und Betriebskosten zu senken und auf dem neuesten Stand der Technik zu sein, lässt die Stadtverwaltung Gaggenau jetzt im Sommer auch die veralteten acht Flutlichtstrahler auf dem Hartplatz der Sportanlage in Bad Rotenfels durch acht LED-Außenstrahler ersetzen und stellt komplett auf LED-Beleuchtung um. Die Masten selbst sollen alle erhalten bleiben, sofern sie die jetzt anstehende Standsicherheitsprüfung bestehen. Um den Platz bei Bedarf optimal ausleuchten zu können, werden auf zwei Masten jeweils zwei Leuchten montiert. Neben den Einsparpotenzialen - finanziell und in Bezug auf den CO₂-Ausstoß - geht es in dem Projekt auch darum, weitere Vorteile der LED-Beleuchtung zu erreichen, u.a. geringere Wartungskosten und eine hohe Lebensdauer. Die Lieferung und Montage soll in den nächsten beiden Monaten erfolgen. Für diese Maßnahme wurden schon im letzten Sommer Fördergelder beantragt. Der Förderanteil von 12.040 Euro wird durch die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) getragen. Das gesamte Investitionsvolumen beläuft sich auf 31.648 Euro.



Der FV Bad Rotenfels investiert in den Klimaschutz. Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



Meister der E-Junioren Kleinfeld Staffel 12

Nach fünf Spielen in der Kleinfeldstaffel 12 der E-Junioren kann der FV Bad Rotenfels seine Meisterschaft feiern. Mit 15 Punkten und einem Torverhältnis von 62:5 Toren hatte man eine weiße Weste und verwies die namhaften Mannschaften aus der Region vom VfB Gaggenau, SG Sasbachwalden, SG Bühlertal, SG Varnhalt und SG Haueneberstein auf die weiteren Plätze. Wir freuen uns sehr, dass unsere intensive Jugendarbeit Früchte trägt. Deshalb kann man auch stolz sein, im Outfit der 1. Mannschaft ausgestattet worden zu sein.



Ivan Ramljak mit der Meistermannschaft vom FV Bad Rotenfels. Foto: Philipp Rieger

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Einladung an alle Generationen und Konfessionen zum Gebet, denn beten ist das Atemholen der Seele: Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird. Donnerstags 14-tägig im Wechsel 18.30 Uhr und 6 Uhr, Termin auf Anfrage, Tel. 0176 53800198: Lehrer- und Erziehergebet. Mo., 25. Juli, 19.30 Uhr, Wächtergebet.

Ankündigungen

Fr., 8. Juli, ab 6 Uhr bis Sa., 9. Juli, 6 Uhr: Ukrainegebet 24 h. Einstieg jederzeit über Nebeneingang. Fr., 29. Juli, 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Gerne weitersagen an alle, denen das gut tun würde. Fr., 29. Juli, 19 Uhr: Eveningprayer - Lobpreis- und Anbetungsabend. Impuls: Helge Rieger, Musik: Gospelchor Milleniumvoices. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben mit Achim Rheinschmidt

Mittwochs, 19.30 Uhr: Milleniumvoices (Gospelchor). Donnerstags, 20 Uhr, Salt o vocale (moderner gemischter Chor). Neue Sänger sind bei beiden Chören jederzeit zum Schnuppern willkommen. Nähere Informationen zum Gospelchor Milleniumvoices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocal.de.

Menschen für St. Laurentius



Die ehemalige Vize-Präsidentin des Europäischen Parlaments Evelyn Gebhardt war Gast bei einer Veranstaltung des Vereins Menschen für St. Laurentius Netzwerk: Kirche-Kultur-Soziales Bad Rotenfels und sprach zu dem Thema: „Gegen Krieg – für ein friedliches, soziales und demokratisches Europa“. Im Zentrum ihrer Ausführungen stand der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine. Foto: Heinz Goll

Schützenverein Bad Rotenfels



Nicole Seeger wird Landesmeisterin



Nicole Seeger bei der Preisverleihung. Foto: Michael Koch

Nicole Seeger errang bei den Landesmeisterschaften des Südbadischen Schützenverbandes in der Disziplin Luftgewehr Auflage 10 m in der Altersklasse Senioren 1 weiblich den 1. Platz mit 314,5 Ringen. Als Landesmeisterin hat sie sich für die Deutschen Meisterschaften des Deutschen Schützenbundes am 22./23. Oktober in Dortmund qualifiziert. Das ist ein großer Erfolg für Nicole Seeger und unseren Verein.



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Siedlergemeinschaft Bad Rotenfels

Wahlen und Ehrungen

Am Fr., 8. Juli, findet nach zwei coronabedingten Ausfällen wieder eine Mitgliederversammlung statt. Beginn ist um 18 Uhr im Ristorante „Salmen“. Neben dem Tätigkeitsbericht des Gemeinschaftsleiters und der Kassiererin finden auch Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner eingeladen. Anträge sind bis zum 1. Juli beim Gemeinschaftsleiter Joachim Fichter, Herderstr. 7, einzureichen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Handball

Gartenfest bei der Vereinsturnhalle

Die Panthers Gaggenau der Handballabteilung des TBR und TBG veranstalten ihr diesjähriges Gartenfest über zwei Tage. So., 3. Juli, Beginn des Festbetriebes ab 10 Uhr. Um 11.30 Uhr zeigen die Handballstrolche bzw. unsere Mini-Mädels und Buben ihr Können. Am Nachmittag ab 13.30 Uhr zeigen die F-Mädchen und F-Buben, was sie durch unser Trainerteam inzwischen gelernt haben und um 14 Uhr werden unsere E-Mädchen für ihre Bezirksmeisterschaft 2021/22 und danach unsere D1-Mädchen für die Südbadische Vizemeisterschaft 2021/22 jeweils mit ihren Trainerteams vorgestellt. Um 18 Uhr stellen wir noch die C-Mädchen für ihre Bezirksmeisterschaft und danach die B-Mädchen für ihre Südbadische Meisterschaft jeweils mit ihren Trainerteams vor. Die inzwischen für die Saison 2022/23 neuformierte Mannschaft der B-Mädels konnte sich in der Qualifikationsrunde in Ketsch für die Oberliga Baden-Württemberg qualifizieren. Danach wird die Tanzgruppe des TBR die Gäste erfreuen. Für die beiden Tage haben sich die Panthers Gaggenau wieder ein reichhaltiges kulinarisches Angebot einfallen lassen. Am Sonntag ab 12 Uhr wird zum Mittagstisch neben den üblichen Speisen auch „Geschnitzeltes nach Zürcher Art mit Beilagen“ angeboten. Am Mo., 4. Juli, beginnt der Festbetrieb ab 11 Uhr. Der Mittag, ab 12 Uhr, steht zuerst im Zeichen des traditionellen „Schnitzelmittagstisches mit Beilagen“. Ab 14 Uhr findet das Schulturnier der Gaggenauer Grundschulen im Rahmen der Kooperation Schule/Verein statt, bei dem die Grundschüler der 3. und 4. Klasse der Hebelschule Gaggenau, Hans Thoma Schule Gaggenau und der Eichelbergschule Bad Rotenfels um den Turniersieg spielen werden. Ab 18 Uhr setzen die örtlichen Vereine das Sieben-Meter-Werfen fort. Es haben acht Teams zugesagt. Die Panthers freuen sich auf viele Handballfreunde und einen regen Festbesuch der Bevölkerung.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Mädchen schrammen knapp an Sensation vorbei

Enttäuscht, aber dennoch stolz auf das Geleistete verließen die Mädchen das Spielfeld. 10 Sekunden vor Schluss mussten sie das 0:1 gegen die Weiherbergschule Pforzheim hinnehmen. Am 24. Juni fand im Mönchhofstadion Bad Rotenfels das Oberschulamtsfinale im Grundschulfußball statt. Schulen aus Heidelberg, Pforzheim, Karlsruhe und der näheren Umgebung spielten um den Einzug in das Baden-Württemberg Finale. Zwölf Jungen- und zwölf Mädchenmannschaften spielten um die zwei begehrten Plätze. In drei Vierergruppen wurden die Gruppensieger erspielt, welche in einer anschließenden Dreiergruppe die zwei Teilnehmer des Landesfinals ausspielten. Die Mädchen der Eichelbergschule erreichten eben diese Gruppe, durch zwei Unentschieden und einen Sieg. Im ersten Finalspiel erkämpften sie dann ein starkes 0:0 gegen die Grundschule aus Beiertheim. Durch ein zweites Unentschieden wäre der zweite Platz gesichert gewesen, aber dann geschah das anfangs Erwähnte. Sekunden vor Schluss fing man sich das 0:1 ein und musste den Pforzheimern den zweiten Platz überlassen. Beiertheim und Pforzheim, bei den Mädchen, sowie die Schillerschule Nußloch und die Nebenius Schule Karlsruhe dürfen sich auf die Teilnahme am Landesfinale freuen. Ein Dankeschön geht an den FV Bad Rotenfels, für die Bereitstellung der Anlage, die Realschule, für die freigestellten Schiedsrichter und allen Helfern der Eichelbergschule, für die tolle Unterstützung auf und neben dem Spielfeld.



Beim Oberschulamtsfinale im Grundschulfußball. Foto: Wolfgang Lutz

FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Markt auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag ist von 15 bis 17 Uhr der Schwalbenhof mit seinen Verkaufswagen auf dem Dorfplatz. Im Sortiment wird unter anderem angeboten: frische Fleisch- und Wurstwaren, sowie Eier, Gemüse, Milch- und Milchprodukte. Der Bäckerei-Container ist aktuell nur an den Samstagen geöffnet. Die Marktteilnehmer freuen sich über jeden Kunden, der die lokalen Angebote nutzt.

Ein Tag für Freiolsheim

Am Sa., 9. Juli findet in Freiolsheim und Moosbronn, nach coronabedingter Pause, die jährliche Putzaktion statt. Von 9 bis 12 Uhr werden parallel mehrere Arbeitseinsätze stattfinden. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Mahlberghalle und im Anschluss werden alle

Helfer noch mit einem Vesper verpflegt. Nach Möglichkeit bitte entsprechende Ausrüstung mitbringen wie Arbeitshandschuhe und Gerätschaften (Sense, Besen, Schaufel usw.) sowie Traktoren mit Hänger. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Lindenbrunnen-Fest in Moosbronn

Am Samstag, 30. Juli, findet zur Einweihung der neu gestalteten Sitzgelegenheit am Lindenbrunnen in Moosbronn von 14 bis 20 Uhr ein kleines Fest statt. Nach der offiziellen Eröffnung um 14 Uhr, gibt der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim einige Lieder zum Besten, während der Ortschaftsrat, die örtliche Vereinsgemeinschaft und die Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim für das leibliche Wohl der Festbesucher sorgt. Ab 20 Uhr wird dann in der Blockhütte vom Mönchhof weiter gefeiert mit einem DJ und bester Tanzmusik. Alle sind herzlich zu einem Festbesuch eingeladen!



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Sprechzeiten

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Die Wanderfreunde treffen sich am Mi., 6. Juli, um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mit dem Bus fahren wir von Moosbronn nach Bad Herrenalb zu einer Stadtbesichtigung und Einkehr im Parkrestaurant. Mit dem Bus geht es zurück nach Moosbronn.

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben). Nordic-Walking-Interessierte bitte melden, wir können Wochentag und Uhrzeit neu festlegen.

Für Kinder der 2. bis 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß montags von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Informationen bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

Altpapiersammlung

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Freiolsheim führt am Sa., 2. Juli wieder eine Altpapiersammlung in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg durch. Wir bitten die Mitbürger, das Altpapier bis spätestens 9 Uhr morgens gebündelt an den Straßenrand zu stellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Vollsperrung Panoramastraße in Hörden bis zum 4. Juli

In der Panoramastraße in Hörden im Bereich des Anwesens Nr. 43b kommt es erneut ab **Freitag, 1. Juli bis einschließlich Montag, 4. Juli** zu einer Vollsperrung. Grund der Vollsperrung sind wieder Montagearbeiten mittels Mobilkran. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de
Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Förderverein Grundschule Hörden

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Lust auf Kuchen? Dann findet Ihr bei uns im Gaggenauer Josef-Treff am Sa., 2. Juli, bestimmt auch etwas für den Samstag-

Nachmittag-Kaffee. Von 8 bis 12 Uhr verkaufen die Eltern der Grundschule Hörden ihre leckeren, selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös ist für die Verschönerung unseres Schulhofes, die Bepflanzung unseres Schulgartens mit Kräutern und Gemüse, sowie die Erweiterung unserer Insektenbeobachtungsstation durch eine Schmetterlings-Aufzucht-Station bestimmt. Wir freuen uns über zahlreiche Leckermäulchen, die an unserem Stand Kuchen kaufen und uns so tatkräftig unterstützen.

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Ehrungen beim Sommerfest

Der Zuspruch hätte zwar größer sein können, gleichwohl können die Schmalzlocher Narren angesichts zahlreicher Parallelveranstaltungen mit ihrem Sommerfest zufrieden sein. Den ganzen Tag über herrschte Partystimmung. Zunftmeister Ruben Schnepf dankte den Hauptverantwortlichen Julia Karcher und Timo Haungs sowie dem gesamten Hallenteam für das große Engagement. Die Würdigung von insgesamt 1.661 Jahren Ehrenamt stand im Mittelpunkt der Auszeichnungen, die Zunftmeister Ruben Schnepf und Vize Markus Herrmann überreichten. Neue Ehrenmitglieder sind Lidwina Catania, Heinrich Kieser, Marianne Heinze, Werner Moser, Amalia Regending, Hermann Senger, Robert Reimann, Gisbert Sängler, Fritz Ruf, Gerlinde Spiller, Gerhard Strobel und Gerhard Stößer. Für mindestens 55-jährige Aktivität ging der Goldene Schmalztopf mit zwei Steinen an Konrad Hartmann. Die Auszeichnung mit einem Stein für 44 Jahre erhielten Marion Koch, Andrea Lüders, Maria Trost, Regina Strößner, Kirsten Pompeuse-Schnepf, Bernd

Kappler und Rolf Schnepf. „Gold“ für 33-jährige aktive Tätigkeit in der Narrenzunft ging an Laura Doll, Ingrid Eckert, Larisa Eller, Rose Falk, Jörg Heinze, Barbara Karcher, Uwe Karnach, Ingrid und Detlef Kohler, Renate und Josef Lang, Linda Lang, Bianca Marteau, Heiner Metzger, Ralf Traub, Andreas Ullrich und Ralf Weber. Für 22-jährige Aktivität sind mit Silber geehrt worden: Petra Busch, Silke Epp, Miriam Gelbarth, Jonas Koch, Larissa Liebmann, Manuel Liebmann, Carolin Marz, Krimhild Meier, Uwe Merkle, Mattias und Julia Obert, Ann-Katrin Jonas, Doris und Frank Poppe, Nicole Hornung, Jana Rahner, Nicole Regending, Hrvoje Salamonovic, Ilse und Michael Schiel, Constantin Schnepf, Elvira Stößer, Mario Tschan, Manuela Ullrich, Eugen Weber, Georg Wunsch, Ralf Wunsch, Jahn Dieterle und Ruben Schnepf. Posthum durfte auch Inge Schäfer die Ehrung für ihren Mann Jürgen Schäfer entgegennehmen. Mit Bronze sind Jürgen Klumpp, Maria Stoilkovic, Fabian Herm, Ronya Knoch, Jenny Lott, Julia Mihaljek und Sophie Schönrock geadelt worden.



Zusammengerechnet kommen über 1.600 Jahre zusammen, die die Geehrten der Narrenzunft ehrenamtlich engagiert sind.

Foto: Bernd Kappler

FV Hörden



Am vergangenen Freitag veranstaltete der Förderverein des FV Hörden nach zweijähriger Pause am Esselstadion sein diesjähriges eintägiges Sommerfest. Dieses Sommerfest stand am Freitagabend klar im Zeichen des „Hatz-Elfer-Cup“, einem Elfmeterschießen von örtlichen und umliegenden Vereinen und Gruppen. In diesem Jahre waren wieder 28 Teams aus Hörden und Umgebung am Start. Zwar war der Spaß überwiegend Trumpf bei diesem kurzweiligen Turnier, trotzdem sah man den ein oder anderen Akteur ziemlich ehrgeizig zu Werke gehen. Am späten Abend fiel dann nach spannenden Runden unter der genauen Aufsicht der Oberschiedsrichter Michele Danisi, Julian Wehrle und Dominik Haas die Entscheidung. Diesjähriger Gewinner des „Hatz-Elfer-Cups“ ist das Team „Alemania Saarchen“, für die Truppe ist es der 1. Turniererfolg. Das Team setzte sich im spannenden Finale gegen den „SV Werder stark am Tresen“ durch. Den 3. Platz im diesjährigen Turnier sicherte sich das Team „SK Lation“. Jonas Koch und Philipp Schmieder vom Organisationsteam überreichten den drei Erstplatzierten diverse Preise. Nach der Siegerehrung des von Steven Hügemann, Jonas Koch, Philipp Schmieder und Jan-Hendrik Bach wieder hervorragend organisierten und moderierten Spektakels sorgte noch Partymusik für beste Stimmung.

Foto: Michael Stoesser

Musikverein Hörden

Konzert

Back to the future... so das diesjährige Motto. Der Musikverein Hörden ist nach zwei Jahren Coronapause zurück und lädt am Sa., 9. Juli, um 18.30 Uhr in die Flößerhalle Hörden zum Konzert ein. Karten erhält man ab dem 18. Juni im Vorverkauf bei Schreibwahren/Poststelle Rahner und bei Floristik Steib. Oder einfach bei den aktiven Musikern. Gerne reservieren wir auch die Eintrittskarten und hinterlegen diese an der Abendkasse.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Grundschule Hörden

Ausflug zu den Schlossfestspielen nach Ettlingen

Am letzten Donnerstag fuhr an der Grundschule Hörden ein großer Reisebus vor, der die gesamte Schülerschaft mit ihren Lehrerinnen und den beiden Begleitpersonen aus der Elternschaft zu den Schlossfestspielen nach Ettlingen brachte. Die Aufregung und die Neugierde bei den Kindern war sehr groß, da es seit langer Zeit der erste gemeinsame Schulausflug war. Das dargebotene Theaterstück „Ronja Räubertochter“ hinterließ bei den Schülern einen bleibenden Eindruck. Die aufwendige Kulisse und die schauspielerische Leistung der Darsteller gefielen den Kindern so gut, dass alle der Meinung waren: Da würden wir gerne noch einmal hin. Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein der Grundschule Hörden, der einen großen Teil der Kosten für den Bus übernahm.



Vor dem Schloss in Ettlingen.

Foto: Grundschule Hörden

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0

text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0

text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

MICHELBAACH



AKTUELLES MICHELBAACH

Gestaltungssatzung Michelbach - Zweite Informationsveranstaltung am 13. Juli

Schon die erste Veranstaltung im vergangenen März stieß auf große Resonanz und wurde von den Michelbacher Bürgern überaus positiv bewertet. Beim Erarbeiten der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung für den Ort geht es vor allem darum, ländlich geprägte Gebäude, Hofanlagen und öffentlichen Räume im Ortskern zu sichern und zu bewahren. Andererseits sollen notwendige bauliche Veränderungen im Interesse der Bewohner durchaus ermöglicht werden, die zur Erhaltung oder gar Verbesserung des Wohnwertes der Gebäude oder Wohneinheiten beitragen. Die zweite Informationsveranstaltung findet nun am **Mittwoch, 13. Juli um 18.30 Uhr** in der Wiesentalhalle statt.

Während es beim ersten Treffen in erster Linie um die Abgrenzung ästhetischer und architektonischer Kriterien ging, sollen nun gemeinsam die bisherigen Ergebnisse, die Inhalte und die Struktur der Satzung diskutiert werden. Im Anschluss haben die Teilnehmer die Gelegenheit, in eine gemeinsame Diskussion einzusteigen. An der Veranstaltung teilnehmen werden, wie schon vor vier Monaten, das Internationale Stadtbautelier, Vertreter der städtischen Stadtplanung zusammen mit Bürgermeister Michael Pfeiffer sowie der Michelbacher Ortschaftsrat. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis 1. Juli an die Stadt Gaggenau gebeten: Stadtverwaltung Gaggenau, Zentrale Dienste, Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau oder an die Ortsverwaltung Michelbach, Otto-Hirth-Str. 18. Das Senden der Anmeldung ist auch per E-Mail an hauptamt@gaggenau.de oder per Fax 07225 962 377 möglich.

ORTSVERWALTUNG MICHELBAACH

Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de
Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBAACH

Jahrgang 1952/53

Wir treffen uns zum Stammtisch am Fr., 8. Juli, um 18.30 Uhr im Gasthaus „Rebstock“ in Ottenau.

VEREINE MICHELBAACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Kunstaussstellung

Im Rahmen des Projektes „Kunst und Kultur im Michelbacher Hirtenhaus“ werden Werke von Bettina Kresslein von So., 3 bis So., 10. Juli ausgestellt. Bettina Kresslein ist eine Künstlerin, die lange Zeit in der Pfalz ihr Zuhause hatte. Seit kurzer Zeit lebt Sie in Baden-Baden. Sie hat in den 70iger Jahren an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe Malerei studiert und arbeitet gegenständlich realistisch mit Stiften, Aquarell oder Ac-

rylfarben. Aus ihrer unmittelbaren Umgebung greift sie ihre Bildthemen auf. Oft setzt sie mit einem humorvollen Blick menschliche Beziehungen in malerischem Gestus und mit zeichnerischer Präzision in das Zentrum ihres Schaffens. Portraits, Landschaften und Stillleben sind in ihrem Werk ebenso vertreten. Ein Vergnügen anzuschauen ist die aktuell gezeigte Werkauswahl im Hirtenhaus unter dem Titel „der Hund und sein Mensch“. Hier gibt sie einen Einblick in ihr vielfältiges künstlerisches Arbeiten. Die Vernissage findet am So., 3. Juli, um 11 Uhr mit einführenden Worten von Werner Schmidt, Maler aus Oberkirch, statt. Öffnungszeiten der Ausstellung Montag bis Samstag 16 bis 19 Uhr, So. 11 bis 16 Uhr, Mi., 6. Juli, 17 Uhr, Bildgespräch in der Ausstellung mit Renate v. Heimbürg. Eintritt frei. Weitere Informationen unter www.hirtenhaus.com



Mann mit schwarzem Hund.

Foto: Bettina Kresslein

Sommerfest „Spanischer Abend“

Am Sa., 16. Juli, veranstaltet der Förderverein Hirtenhaus sein traditionelles Sommerfest mit einem Land am Mittelmeer als Thema. Diesmal steht Spanien im Mittelpunkt. Die Besucher können sich auf der Terrasse über dem rauschenden Michelbach oder in den Räumen des historischen Hirtenhauses mit spanischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen. Dazu werden typische Getränke aus Spanien angeboten. Einladung an alle, die mit uns auf eine kulinarische und musikalische Reise nach Spanien gehen wollen, erleben Sie einen Hauch von spanischem Sommerflair mit musikalischer Begleitung durch „Jazz Projekt Gaggenau“. Hirtenhaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7, Beginn ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Details unter www.hirtenhaus.com

Heimatverein Michelbach

Brotbackkurs

Am Sa., 2. Juli, und Sa., 6. Aug., ab 8.30 Uhr bietet der Heimatverein Michelbach wieder einen Brotbackkurs in der Stube im Heimatmuseum an. Jeder Teilnehmer knetet den Teig für zwei Brote. Die notwendigen Zutaten werden gestellt. Extras, Walnusskerne o. ä., können mitgebracht werden. Die Brote werden anschließend im Holzofen gebacken und können mit nach Hause genommen werden. Während das Brot gebacken wird, genießen die Teilnehmer den selbstgemachten Flammkuchen. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Jeder ist willkommen. Anmeldungen bitte bei Belinda Bachura, Tel. 07225 71168. Weitere Informationen sind auch zu finden unter www.heimatverein-michelbach.de

Naturfreunde Michelbach

Jahreshauptversammlung

Die Naturfreunde Michelbach laden zur Jahreshauptversammlung am Do., 7. Juli, um 18 Uhr in der Sportgaststätte Michelbach ein. Die Gaststätte ist bereits um 17 Uhr geöffnet. Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Feststellung der Mitgliederversammlung, 3. Totenehrung, 4. Jahresbericht des

Vorsitzenden, 5. Bericht des Kassier, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Bericht der Spartenleiter, 8. Wahl eines Wahlleiters, 9. Entlastung der Verwaltung, 10. Wahl bzw. Bestätigung der Mitglieder des Ortsgruppenausschusses, 11. Verschiedenes, 12. Ehrungen. Wir freuen uns nach langer Zeit alle aktiven und passiven Mitglieder, Gönner und Freude sowie Interessierte der Naturfreunde begrüßen zu dürfen.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Gartenfest

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt die Bevölkerung zum traditionellen Gartenfest in „Hugos Garten“ am So., 10. Juli, ein. Zu kühlen Getränken, Steaks und Würstchen gibt es auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Beginn ist 10 Uhr in Hugos Garten, im Gewann Rust, Nähe Gartenabfallplatz Michelbach.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest

Nach zwei Jahren coronabedingter Absage findet dieses Jahr pünktlich zum 50-jährigen Vereinsbestehen wieder ein Gumbenfest am Fr., 22. Juli, statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu la-

den wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum 14. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Bitte zum Fest Besteck und Teller mitbringen. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen.

Mountainbike-Ausfahrt

Am So., 17. Juli, startet unsere MTB-Tour um 9.30 Uhr am Annemasse-Platz. Wir werden ca. 50 bis 60 km und 800 bis 1000 hm bewältigen. Für alle Teilnehmer besteht Helmpflicht. Die Teilnahme findet auf eigenes Risiko statt. Die Tour kann mit einem klassischen MTB wie auch mit einem E-Bike bewältigt werden. Wir fahren kein Rennen, sondern es steht das gemeinsame Biken sowie das Naturerlebnis im Vordergrund. Bei schlechtem Wetter wird die Tour nicht gefahren. Anmeldung bis zum 15. Juli unter Tel. 07225 78708.

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Frische Backwaren in Oberweier

Seit dem 10. Juni gibt es in Oberweier montags und freitags wieder frische Backwaren. Erweitert wird das Sortiment durch regionales Gemüse der Firma Koffler. Los geht es morgens um 7 Uhr, der Verkauf endet jeweils um 11 Uhr. Der Verkaufswagen steht auf dem Friedhofsparkplatz.

Bei Sonderwünschen oder größeren Mengen gerne auch vorbeistellen bei Bäckerei Fritz Muggensturm.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder

mobil 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Diakon Jörg Künning, Tel. 07222 407630,

joerg.kuenning@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

mobil 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 01633682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Diakonweihe

Am 26. Juni wurde unser Pastoralpraktikant Jörg Künning zum Diakon geweiht. Ab Di., 12. Juli, dürfen wir ihn wieder in unserer Kirchengemeinde zurückerwarten. Unterbrochen von verschiedenen Ausbildungswochen wird er bis Februar nächsten Jahres bei uns tätig sein und ergänzend zu seinen bisherigen Aufgaben gemäß seines neuen Amtes u.a. Taufen, Trauungen sowie Predigtdienste übernehmen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 11. bis 22. Juli geschlossen.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Sommer, Sonne, gute Laune, unter diesem Motto startet am Do., 14. Juli, um 14 Uhr der nächste Seniorenachmittag in Oberweier im Gemeindehaus. Wir halten an der Tradition fest und laden Sie alle zu einem Sommerfest ein. Ein buntes musikalisches und unterhaltsames Programm erwartet Sie. Wie gewohnt bieten wir an diesem Nachmittag neben der Unterhaltung Kaffee und Kuchen sowie Grillwürste an. Nutzen Sie das Angebot eines kurzweiligen Nachmittages. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Neue Gäste sind uns immer willkommen.

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am So., 17. Juli, findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier im unteren Raum der Eichelberghalle statt. Versammlungsbeginn ist um 10.30 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Aktueller Stand der Nachwuchs-

ausbildung; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Ehrungen; 12. Verabschiedungen; 13. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt die 1. Vorsitzende des Vereins, Iris Walz, Ettlinger Str. 12, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 10. Juli entgegen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Sommerfest auf dem Dorfplatz

Am So., 3. Juli, laden wir alle Bewohner von Oberweier, alle Freunde und Förderer aus der Umgebung zu unserem Sommerfest ein. Auf dem Dorfplatz neben der Kirche hat der Obst- und Gartenbauverein sein Zelt aufgestellt und erwartet ab 11.30 Uhr seine Gäste. Bei einem Spaziergang durchs Dorf oder einer Wanderung auf dem Keschteweg lohnt sich der Abstecher zum Festzelt, um sich bei Speis und Trank zu stärken. Neu auf der Speisekarte sind dieses Jahr diverse Flammkuchen-Varianten. Bei Kaffee und Kuchen genießen Sie einen gemütlichen Nachmittag in geselliger Runde.

Papiersammlung

Am Sa., 23. Juli, findet unsere nächste Papiersammlung in Oberweier statt. Zeitschriften, Werbung, Zeitungen und alte Bücher, alles aus Papier und Pappe kann gesammelt werden. Eine Vortabholung gibt es ebenso wie eine Eigenanlieferung am Container. Näheres entnehmen Sie unserem Flyer, der letzte Woche in Oberweier verteilt wurde.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am So., 17. Juli, um 10 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle in Gaggenau-Oberweier statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner der musikalischen Nachwuchsförderung eingeladen. Tagesordnung: 1) Begrüßung; 2) Bericht des Schriftführers; 3) Bericht der Kassiererin; 4) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 5) Wahl des Wahlleiters; 6) Entlastung der Verwaltung; 7) Neuwahlen und Wahl der Kassenprüfer; 8) Wünsche und Anträge. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt der Vorstand Toni Böck, Heidelberger Str. 1, 76571 Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 3. Juli entgegen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Tel. 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Aktuelle Trainingszeiten

Der Turnerbund bietet aktuell, unter Beachtung der vorgegebenen Auflagen und der Hygienemaßnahmen, wieder Übungsstunden in der Schulturnhalle in Selbach an.

Montags: 14 bis 15 Uhr, Senioren Tanzgruppe mit Eva Tenzer; 15

bis 16 Uhr, Seniorengymnastik mit Erika Weber; 16 bis 17 Uhr, Eltern- und Kind-Turnen mit Marion Hornung; 18.30 - 20 Uhr, Nordic Walking (Turnplatz) mit Erika Weber; 19 bis 20 Uhr, Body and Mind mit Katja Rahner u. Michaela Franz.

Dienstags: Turnen Kleinkinder, 15.30 bis 16.15 Uhr, Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren, 16.30 bis 17.15 Uhr Kinder von 5 bis 6 Jahren mit Sabrina Schicht und Elena Harin.

Mittwochs: Tanzen und Turnen / Tanzgruppe, 16.15 bis 17.15 Uhr, für Kinder im Vorschulalter bis einschließlich 2. Schuljahr und von 17.15 bis 18.45 Uhr, für Kinder ab dem 3. Schuljahr mit Katja Rahner. In beiden Gruppen steht das Erlernen von eigenen Choreographien im Vordergrund. Außerdem stehen Turnen, Kräftigungs- und Dehnungsübungen, Schulung der koordinativen Fähigkeiten sowie Spaß und Spiel mit auf dem Stundenplan; 18.45 bis 19.45 Uhr, Aerobic, BBP und More mit Angelika Hornung; 19.45 bis 20.45 Uhr, Fit und gesund Frauen mit Michaela Franz.

Freitags: 9.20 bis 10.20 Uhr, Wirbelsäulengymnastik mit Michaela Franz; 18.30 bis 19.30 Uhr, Fit for ever mit Angelika Hornung. Für weitere Übungsstunden und Informationen sprechen Sie bitte die jeweiligen Übungsleiter direkt an.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Bürgerdialog am 31. Juli

Liebe Sulzbacherinnen, liebe Sulzbacher, seit etlichen Jahren ist unser Entrée ins Dorf kein schöner Anblick, weil bekanntermaßen die Gefahrenzone um den unterirdischen Sulzbach mit der zusammengebrochenen Verrohrung großräumig abgesperrt werden musste. Nun soll in absehbarer Zeit die Sulzbach-Neuverdolung in Angriff genommen werden. In diesem Zusammenhang wollen wir den Ortseingang neu gestalten. Wir vom Ortschaftsrat haben bereits in den letzten zwei Jahren in unseren Arbeitsgruppen verschiedene Möglichkeiten durchdacht. Bevor jedoch die endgültige Planung entsteht, ist Ihre Meinung

gefragt. Deshalb laden wir Sie alle ein, am **Sonntag, den 31. Juli**, um 10 Uhr ins Vereinsheim zu kommen. Der Ortschaftsrat möchte Ihnen die bisher entwickelten Ideen vortragen und Ihnen die Möglichkeit geben, darüber zu diskutieren. Wir sind sehr daran interessiert, auch Ihre Vorstellungen und Wünsche zu erfahren und sind überzeugt davon, dass wir gemeinsam unser Dorf ein Stück lebens- und liebenswerter gestalten können. Heute bitte ich Sie, sich diesen Termin schon einmal vorzumerken. Eine weitere Einladung als Beilage in diesem Heft wird vorbereitet. Bis dahin wünsche ich Ihnen noch schöne, angenehme Sommertage.

J. Hofmann

Josi Hofmann, Ortsvorsteherin

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

Dorfstraße 88

VEREINE SULZBACH

Turnverein Sulzbach



Teilnahme am Kinderturnfest

Zehn Turnzwerge, ein bis drei Jahre, und 13 Kindergartenturner haben am 26. Juni erfolgreich am Eltern-Kind-/Kleinkindturnfest in Bischweier teilgenommen. Die Veranstaltung des Turngaus Mittelbaden-Murgtal stand unter dem Motto „Unter dem Meer“. Der Nachwuchs drufte sich durch einen Parcours mit acht Stationen unter freiem Himmel turnen. Sie bewältigten kleine und große Wellen, tauchten durch das Korallenriff und erkundeten ein versunkenes Schiff. Als Übungsleiterinnen dabei waren Juliane Bastian, Derya Dogan, Sonja Hahn und Nicole Stichling.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Bernstein-Schule Sulzbach

Hausaufgabenbetreuung und AG-Angebote für Bernsteinschule in Sulzbach gesucht

Ein neues Schuljahr bietet neue Möglichkeiten. Die Sulzbacher Bernsteinschule sucht ab sofort für die Grundschüler Arbeitsgruppen-Angebote (AGs) und eine Hausaufgabenbetreuung zum 19. September. Die Hausaufgabenbetreuung soll einmal pro Woche in der Zeit von 13.30 bis 15 Uhr stattfinden. Dabei handelt es sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen des Jugendbegleiter-Programms des Landes Baden-Württemberg.

Das Engagement wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Die Hausaufgabenbetreuung findet im Hauptgebäude der Schule, Straußgasse 10, statt. Die helle Räumlichkeit befindet sich gegenüber vom Sulzbacher Spielplatz. Sind die Schularbeiten erledigt, lädt der Spielplatz nebenan zum Toben ein. Alle ehrenamtlichen Helfer sind explizit eingeladen, eigene Ideen einzubringen. Ziel ist es, gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen beim Bewältigen der schulischen Pflichten und der anschließenden spielerischen Kür. Diese gemeinsame Zeit kann auch gerne Bastelprojekte, gemütliche Spielerunden, spannende Geschichten, Musik aus aller Welt und viele andere spannende Aktivitäten beinhalten. Die Arbeitsgemeinschaften (AGs) können sich den unterschiedlichsten Themen widmen: Chorsingen, Basteln, Naturerkundung, Gartenbau, Handwerken, Fitness, Spielen (Rollen-, Brett-, Karten-, Knobelspiele) und vieles mehr. Diese AGs sollten ebenfalls einmal in der Woche anschließend an den Unterricht stattfinden und werden, ebenso wie die Hausaufgabenbetreuung, vergütet. Das Grundschulteam freut sich auf viele Vorschläge von allen, die Lust und Zeit haben, Wissen, Fertigkeiten und Spaß mit dem Dorfnachwuchs zu teilen.

Interessierte Menschen, die Talent im Umgang mit Kindern haben – vom rüstigen Rentner bis zur engagierten Studentin – sind eingeladen, sich bei der Bernsteinschule zu melden unter: grundschule_sulzbach@t-online.de oder telefonisch unter der 07225 75759.



Die Bernsteinschule in Sulzbach.

Foto: privat



Wassonstnochinteressiert

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Was ist der Nussbaum Club?

Der Nussbaum Club ist die Vorteilswelt von Nussbaum Medien. Innerhalb des Clubs erhalten alle Mitglieder kostenlos Zugriff auf die Coupons unserer Partner und sparen online und vor Ort. Alle Abonnenten von Nussbaum Medien sind automatisch Mitglied des Nussbaum Clubs.

Bei welchen Partnern kann ich mit dem Nussbaum Club sparen?

Löse mehr als 5.000 Coupons bei unseren Partnern ein. Suche in der bunten Vielfalt aus den Bereichen Essen & Trinken, Freizeit, Reise, Körper & Pflege, Haus & Garten, Medien, Mobilität und Bildung den passenden Rabatt aus.

Wie und wo löse ich die Coupons ein?

Die Coupons des Nussbaum Clubs findet man in der Nussbaum Club App und auf dem Freizeitportal www.lokalmatador.de/vorteilsclub/. Oder einfach den passenden Nussbaum Club-Coupon

in der Nussbaum Club App herausuchen. Sobald man sich mit seinem NussbaumID-Konto angemeldet hat, kann man einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Suche auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub/ einen Ort und erhalte direkt Coupons in der Umgebung angezeigt. Wähle den gewünschten Coupon aus und logge das NussbaumID-Konto ein. Danach einfach den Coupon beim Partner vorzeigen und Geld sparen! Der Partner entwertet den Coupon.

Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de

